

**Tagebuch des Fürsten Christian II.  
von Anhalt-Bernburg: Dezember 1652**

WDB – Wolfenbütteler Digitale Bibliothek  
work in progress (Stand: 25.08.2025)

# Inhaltsverzeichnis

Editorische Notiz.....	V
Erklärung häufiger Symbole.....	VI
01. Dezember 1652.....	2
<i>Gestriges Gespräch mit dem Unterdirektor Dietrich von dem Werder – Beratungen mit den Fürsten August, Johann Kasimir und Johann VI. sowie mehreren anhaltischen Amtsträgern – Abreise der Bernburger Bürgermeister mit dem Prinzenlehrer und Ballenstedter Diakon Johann Abraham Menzelius – Abschiedsbesuche bei Fürst Johann Kasimir und durch Fürst Johann VI..</i>	
02. Dezember 1652.....	6
<i>Abschied von Fürst Johann Kasimir und dessen Gemahlin Sophia Margaretha – Rückkehr mit dem Söhnen Viktor Amadeus und Karl Ursinus nach Bernburg – Administratives – Durchreise des früheren kaiserlichen Feldmarschalleutnants Lorenz von Hofkirchen.</i>	
03. Dezember 1652.....	7
<i>Bericht durch den Prinzenlehrer Johann Christian Hammel – Gespräch mit dem Küchenmeister Philipp Güder – Besuch durch einen jungen Herrn von Schaffgotsch – Schaffgotsch als Essensgast – Geldangelegenheiten und Wirtschaftssachen – Durchreise von Fürst August mit seiner Gemahlin Sibylla sowie den Kindern Johanna, Lebrecht, Sophia und Elisabeth.</i>	
04. Dezember 1652.....	8
<i>Traum – Gestriges Gespräch mit dem Kammerschreiber Johann Senf – Gespräch mit dem Stadtvogt Johann Georg Albinus – Korrespondenz.</i>	
05. Dezember 1652.....	9
<i>Nächtliche Stimmen im fürstlichen Zimmer – Zweimaliger Kirchgang – Schaffgotsch, Ladislaus Pribik Sekyrka, Helena von Rindtorf und der Kammermeister Tobias Steffek als Mittagsgäste – Nachrichten.</i>	
06. Dezember 1652.....	10
<i>Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
07. Dezember 1652.....	13
<i>Nächtliche Dämonen im fürstlichen Zimmer – Nachrichten – Abschied vom Kammerjunker Ernst Dietrich von Röder – Korrespondenz – Wildbretlieferung aus Dessau.</i>	
08. Dezember 1652.....	14
<i>Hasen- und Vogeljagd – Entlassung des Pagen Georg Ehrenreich von Roggendorf – Abschied von Roggendorf – Anhörung der Predigt – Gespräch und Mittagessen mit dem Hofprediger Johann Menzelius – Administratives – Spuk am Morgen.</i>	
09. Dezember 1652.....	15
<i>Forellenlieferung – Korrespondenz – Administratives – Bericht durch den Amtmann Georg Reichardt – Nachrichten – Abfertigung eines Lakaien nach Norburg durch Gemahlin Eleonora Sophia – Gartenspaziergang – Rückkehr von Hammel aus Halle (Saale).</i>	
10. Dezember 1652.....	17
<i>Gespräche mit dem Bürgermeister Martin Tornau sowie dem Diakon und Schulrektor Andreas Hesius – Spaziergang – Lebensmittellieferung aus Ballenstedt – Wirtschaftssachen – Nachrichten.</i>	

11. Dezember 1652.....	17
<i>Alpträume – Wirtschaftssachen – Gespräch mit Schaffgotsch – Rückkehr des Johann Esche von Wallwitz aus Prag und Dessau – Korrespondenz – Wirtschaftssachen.</i>	
12. Dezember 1652.....	18
<i>Erneute Alpträume – Anhörung der Predigt auf dem Schloss – Schaffgotsch, Wallwitz, Frau von Rindtorf, Hofprediger Menzelius und Sekyrka als Mittagsgäste – Wirtschaftssachen – Schaffgotsch und Wallwitz als Abendgäste – Jüngste Beobachtung eines dunklen Sterns am Himmel.</i>	
13. Dezember 1652.....	19
<i>Gestriger Bericht durch Wallwitz – Nächtliche Plage von Karl Ursinus durch Geister – Gespräche mit Güder und dem Hofbarbier Johann Wenzel Rothe – Entsendung von Steffeck nach Plötzkau – Besuch durch Christoph Jahn – Wirtschaftssachen – Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
14. Dezember 1652.....	22
<i>Schnee nach mehrtägigem Frost – Korrespondenz – Fuchs-, Hasen- und Vogeljagd – Beobachtung des jüngst entdeckten Sterns am Himmel.</i>	
15. Dezember 1652.....	23
<i>Kirchgang – Abfertigung des Bediensteten Philipp May und von Jahn.</i>	
16. Dezember 1652.....	23
<i>Gespräche mit Reichardt und dem Prinzenlehrer Menzelius – Wirtschaftssachen – Administratives.</i>	
17. Dezember 1652.....	23
<i>Korrespondenz – Beratungen mit dem Hofrat und Lehenssekretär Paul Ludwig am Vor- und Nachmittag – Ludwig als Mittagsgast – Hasenjagd – Rückkehr von Wallwitz aus Plötzkau.</i>	
18. Dezember 1652.....	29
<i>Entsendung von Steffeck nach Ballenstedt – Korrespondenz – Geldangelegenheiten – Administratives – Abreise von Wallwitz nach Dessau – Brand in der Mühle.</i>	
19. Dezember 1652.....	30
<i>Anhörung zweier Predigten – Schaffgotsch und andere Personen als Mittagsgäste – Gespräch mit dem Superintendenten Joachim Plato – Beichte durch die Gemahlin auf dem Schloss – Korrespondenz.</i>	
20. Dezember 1652.....	31
<i>Empfang des Abendmahls durch die Gemahlin und Töchter – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Gänsejagd – Abreise des Alsbener Predigers Otto Gise – Korrespondenz – Rückkehr von Steffeck aus Ballenstedt.</i>	
21. Dezember 1652.....	36
<i>Kälte – Kauf eines Pferdes – Ankunft und Verabschiedung des anhaltischen Reichstagsgesandten Martin Milag – Milag und Schaffgotsch als Essensgäste.</i>	
22. Dezember 1652.....	37
<i>Anhaltende Kälte – Vogeljagd – Lebensmittellieferung aus Ballenstedt – Gestriges Gespräch mit Milag.</i>	
23. Dezember 1652.....	38
<i>Nachtsturm und Kälte – Korrespondenz – Gespräch mit dem Leibarzt Dr. Levin Fischer – Nachrichten – Besuch durch Tornau – Wildfleischlieferung aus Dessau – Wirtschaftssachen.</i>	

24. Dezember 1652.....	40
<i>Rehlieferung aus Ballenstedt – Hasenjagd – Korrespondenz – Wirtschaftssachen – Gespräche mit Reichardt und Tornau – Anhörung der Predigt.</i>	
25. Dezember 1652.....	40
<i>Tauwetter und Regen – Anhörung zweier Predigten und Empfang des Abendmahls zum ersten Weihnachtsfeiertag – Schaffgotsch, Frau von Rindtorf, Sekyrka und Steffeck als Mittagsgäste.</i>	
26. Dezember 1652.....	41
<i>Frost – Anhörung der Predigt zum zweiten Weihnachtsfeiertag – Frau von Rindtorf, Schaffgotsch, Sekyrka, Steffeck und Hesius als Mittagsgäste – Kirchgang am Nachmittag – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
27. Dezember 1652.....	43
<i>Korrespondenz – Gespräche mit Reichardt und Güder – Rückkehr von Senf – Spielende fürstliche Kinder.</i>	
28. Dezember 1652.....	44
<i>Gespräche mit Ludwig und Güder – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
29. Dezember 1652.....	47
<i>Korrespondenz – Administratives – Rückkehr von Wallwitz, des Kammerdieners Ludwig Röber und des Lakaien Johann Balthasar Oberlender aus Dessau – Hasen- und Wildkatzenjagd – Nachrichten.</i>	
30. Dezember 1652.....	49
<i>Administratives – Gespräch mit dem gräflich-bentheimisch-tecklenburgischen Abgesandten Gottfried Travelmann – Lebensmittellieferung aus Ballenstedt – Nachrichten.</i>	
31. Dezember 1652.....	50
<i>Hasenjagd – Administratives – Dr. Fischer und Steffeck als Mittagsgäste – Seltsame Entdeckung im Frauenzimmer.</i>	
Personenregister.....	51
Ortsregister.....	54
Körperschaftsregister.....	56

## Editorische Notiz

Diese pdf-Datei ist als Ergänzung und zusätzliches Angebot zur digitalen Edition gedacht. Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Zur diplomatischen und kommentierten Ausgabe der Tagebücher Christians II. von Anhalt-Bernburg konsultieren Sie bitte die digitale Edition in der Wolfenbütteler Digitalen Bibliothek: <http://diglib.hab.de/edoc/ed000228/start.htm>

Die Textgestalt der pdf-Ausgabe folgt soweit wie technisch möglich den Editionsrichtlinien der digitalen Edition (abrufbar unter: [http://www.tagebuch-christian-ii-anhalt.de/index.php?article\\_id=7](http://www.tagebuch-christian-ii-anhalt.de/index.php?article_id=7)). Technisch bedingte Unterschiede betreffen hauptsächlich den Anmerkungsapparat: Text- und Sachkommentar wurden zu einem Apparat zusammengefasst, desweiteren alle durch Tooltip realisierten Kommentare in Fußnoten überführt. Um Redundanzen möglichst zu beschränken und den Fußnotenapparat nicht zu sehr zu überfrachten, werden allerdings bei Personen nur die für eine Identifizierung unbedingt notwendigen Informationen angegeben. Dazu zählen eine vereinheitlichte Namensansetzung und, soweit bekannt, die Lebensdaten. Unter der in den Fußnoten angegebenen Namensansetzung, sind die Personen und zusätzliche Informationen zu ihnen leicht im Personenregister der digitalen Edition zu finden. Ausgenommen von der Darstellung im Fußnotenapparat sind Symbole und die per Tooltip aufgelösten Abkürzungen. Symbole sind in einer vorangestellten Übersicht erklärt, Abkürzungen werden durch ihre Bedeutungsentsprechung in geschweiften Klammern ersetzt. Grundsätzlich wurde versucht, den Informationsgehalt und die Standards der digitalen Edition in der pdf-Ausgabe beizubehalten.

**Achtung: Diese pdf ist nicht zitierfähig!**

## Erklärung häufiger Symbole

⌘	böser/gefährlicher/schädlicher/unglücklicher/ unglückseliger Tag (tatsächlich oder befürchtet)
⊕	
☾	Montag
♈	Dienstag
♉	Mittwoch
♊	Donnerstag
♋	Freitag
♌	Samstag
♍	Sonntag

# **Tagebucheinträge**

## 01. Dezember 1652

[[190v]]

☞ den 1. December 1652.

Parlant hier, au Colonel Werder<sup>1</sup>, d'un sübside, (qu'il m'a voit fait esperer, extraordinaire en mes necessitez) il s'en excüsa. Que la noblesse estoit tellement chargée de fardeaux, qu'elle n'en pouvoit plüs, & qu'en tel cas, la dissension dès Villes, leur estoit nuysible, car sans eux, ils pouvoient peu faire, ou rien. Le mesme m'at il fait dire, par le maître d'hostel, *Heinrich Friedrich* d'Einsidel<sup>2</sup>, mon Conseiller. Voyla le fruict de leur charitè, & affection volontaire, ne voulans plüs reconnoistre, aulcün devoir! Mais leur fils, peüvent bien se vestir en Princes, et changer en 3 semaines, consecütives tous <les> iours d'habits somptüeux, & iouer aux cartes, grand jeu<sup>3</sup>, &cetera &cetera &cetera[.]

Ils üsent ün nouveau style, voulans nommer, comme aux Dietes Imperialles, nostre miserable constitution icy, üne<sup>4</sup> sanctio Pragmatica<sup>5</sup>, et irrevocable<sup>6</sup>, &cetera &cetera &cetera[.] Duo, cum faciunt idem; non est jdem!<sup>7</sup> *perge*<sup>9</sup>

[[191r]]

Le Prince Jean<sup>10</sup>, soupçonueux, a voulü voir, le petit Memoire, avec la reserve düquel, i'ay signè l'instruction des Ambassadeurs quj vont a Ratißbonne<sup>11</sup>, & comme on faysoit difficultè, a le luy monstrar, a cause dü premier Point, lequel parle de l'adherence des Electeurs<sup>12</sup> & Princes, de la Religion, & de la forte manütention d'jcelle, i'ay voulü, qu'on le luy monstrast, tout entier, & qu'on donnast la gloire a Dieu, & a sa Veritè, sans respect de personne, quj que ce soit!<sup>13</sup>

---

1 Werder, Dietrich von dem (1584-1657).

2 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

3 *Übersetzung*: "Als ich gestern mit dem Obristen Werder über eine Steuer (auf die er mich hat hoffen lassen, [eine] außerordentliche in meinen Nöten) sprach, entschuldigte er sich dafür, dass der Adel so mit Bürden belastet sei, dass er nicht mehr davon [tragen] könne und dass ihnen in solchem Fall der Zwist der Städte schädlich sei, denn ohne sie können sie wenig oder nichts tun. Dasselbe hat er mir durch den Hofmeister Heinrich Friedrich von Einsiedel, meinen Rat, sagen lassen. Da ist die Frucht ihrer freiwilligen Nächstenliebe und Zuneigung, indem sie keine Schuldigkeit mehr anerkennen wollen! Aber ihre Söhne können sich wohl wie Prinzen kleiden und in drei aufeinanderfolgenden Wochen alle Tage die prächtigen Gewänder wechseln und Grand-Jeu-Karten spielen"

4 *Übersetzung*: "Sie bedienen sich eines neuen Stils, indem sie wie auf den Reichstagen unsere armselige Verfassung hier angeben wollen, eine"

5 *Übersetzung*: "pragmatische Sanktion"

6 *Übersetzung*: "und unwiderruflich"

7 *Übersetzung*: "Wenn zwei das Gleiche tun, ist es nicht dasselbe!"

8 Lateinisches Sprichwort nach Ter. Ad. 823f. ed. Rau 2012, S. 294.

9 *Übersetzung*: "usw."

10 Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

11 Regensburg.

12 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688); Pfalz, Karl (I.) Ludwig, Kurfürst von der (1617-1680).

13 *Übersetzung*: "Der argwöhnische Fürst Johann hat die kleine Erinnerungsschrift sehen wollen, unter dem Vorbehalt von welcher ich die Instruktion der Gesandten, die nach Regensburg gehen, unterschrieben habe, und als man eine Schwierigkeit machte, sie ihm wegen des ersten Punkts zu zeigen, welcher über den Zusammenhalt der Kurfürsten und Fürsten von der [reformierten] Religion und die feste Erhaltung von dieser spricht, habe ich gewollt, dass man sie ihm

Le Chancellier Milagius<sup>14</sup>, avec le *Lieutenant Colonel* Knoche<sup>15</sup>, l'ont dissuadè mais Keppe<sup>16</sup>, (qui l'a desja veü,) l'a conseilè. Bien est vray, que Milagius & Knoche, ont eü dès bonnes considerations, a cause, de l'accord, qu'on recherche[!] en la Religion, mais ie ne scaurois dissimuler, en matiere, de religion. Milagius a dit aussy: Que son coeur, luy dictoit assèz, en sa Conscience, ce, qu'il devoit faire, en tel cas, sans memoriaulx.<sup>17</sup>

Meine Bürgemeister<sup>18</sup> [!] <sup>19</sup>, von Bernburgk<sup>20</sup>, seindt heütte darvon, undt vorahn gezogen, undt unser Magister Menzelius<sup>21</sup>, meines Carolj Ursinj<sup>22</sup>, Præceptor<sup>23</sup>, mit ihnen. Gott wolle Sie geleitten! perge<sup>24</sup>

[[191v]]

Vormittagß, ist man in der RahtStube, zusammen kommen, undt die Fürsten<sup>25</sup>, haben die expeditiones<sup>26</sup>, undt unterschrieben, Sonderlich die Creditif<sup>27</sup> an Kayserliche Mayestät<sup>28</sup> [,] auch andere Chur:<sup>29</sup> undt Fürs[ten.] Jtem<sup>30</sup>: hat man etzliche beylagen, undt befehlich, undt unterzeich[net.]

Die Cöhtner<sup>31</sup>, haben sich auch heütte disponiren<sup>32</sup> laßen, zu unterschreiben. Also restiret<sup>33</sup> Zerbst<sup>34</sup> alleine.

Nachmittagß in Raht gegangen.

---

ganz vollständig zeige und dass man die Ehre Gott und seiner Wahrheit ohne Rücksicht auf jemanden gebe, wer auch immer es sei!"

14 Milag(ius), Martin (1598-1657).

15 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655).

16 Köppen, Johann (2) (nach 1612-1682).

17 *Übersetzung*: "Der Kanzler Milag mit dem Obristleutnant Knoch haben es widerraten, aber Köppen (der sie schon gesehen hat) hat es geraten. Wohl ist wahr, dass Milag und Knoch gute Überlegungen wegen des Vertrages gehabt haben, den man in der Religion anstrebt, aber ich könnte auf dem Gebiet der Religion nicht heucheln. Milag hat auch gesagt, dass ihm sein Herz in seinem Gewissen genug vorschreibe, was er in einem solchen Fall ohne Erinnerungsschriften tun solle."

18 Döring, Joachim (gest. 1658).

19 Nur teilweise ermittelt.

20 Bernburg.

21 Menzelius, Johann Abraham (1624-1665).

22 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

23 *Übersetzung*: "Karl Ursinus' Lehrer"

24 *Übersetzung*: "usw."

25 Anhalt-Bernburg, Christian II., Fürst von (1599-1656); Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660);

Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653); Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

26 *Übersetzung*: "Abfertigungen"

27 Creditiv: Beglaubigungsschreiben.

28 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

29 Bayern, Ferdinand Maria, Kurfürst von (1636-1679); Bayern, Maximilian Heinrich, Herzog von (1621-1688);

Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688); Leyen, Karl Kaspar von der (1618-1676); Pfalz, Karl

(I.) Ludwig, Kurfürst von der (1617-1680); Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656); Schönborn, Johann Philipp von (1605-1673).

30 *Übersetzung*: "Ebenso"

31 Anhalt-Köthen, Fürstentum.

32 disponiren: (jemanden zu etwas) bewegen.

33 restiren: übrig sein, übrig bleiben.

34 Anhalt-Zerbst, Fürstentum.

Schwartzburgische<sup>35</sup> sache. 1500 {Thaler} jährlich. Künitz<sup>36</sup>, undt Blanckenburg<sup>37</sup> verschriebener<sup>38</sup> Maßen einzunehmen, durch die Legaten, die übermaße<sup>39</sup> wieder herauß zu geben. Wirdt gestellet auf die Apprehension<sup>40</sup>, der poßeßion, nicht auf fernere Tractaten<sup>41</sup>. 10 {Thaler} pro cento, annua præstatio<sup>42</sup> mehr alß ein zinß. Vielleicht laßen Sie sich terriren<sup>43</sup>. Alßdann 6 pro cento<sup>44</sup> zu nehmen, wiewol es nicht ein mutuum<sup>45</sup>. Inventarien aufzurichten, per<sup>46</sup> unsern bedienten Secretarium<sup>47</sup>, welcher dorthin zu ablegiren<sup>48</sup>. Wollen Sie sich nicht accommodiren<sup>49</sup>, hertzog Wilhelm zu Sachßen<sup>50</sup>, zur assistentz, zu ersuchen. Der Doctor Frantzkius<sup>51</sup> zu Gohta<sup>52</sup> Cantzler, darzu zu vermögen, unser bestes zu suchen, undt es (wo müglich) auf hertzogk Ernst von Gohta<sup>53</sup>, die Schuldt zu transportiren<sup>54</sup>.

Cantzler Milagius<sup>55</sup>. Denominatio personarum<sup>56</sup> zur legation[.] Ingredientia<sup>57</sup> oder Materialia<sup>58</sup> guht. Territio<sup>59</sup> mit der apprehension. hertzog Ernst, zu beantwortten, undt die [[192r]] assistentz, des Doctor Frantzken<sup>60</sup>, zu procuriren<sup>61</sup>.

Doctor Schrickel<sup>62</sup>. Neue verpflichtung nöhtig, zu Künitz<sup>63</sup>, Jtem<sup>64</sup>: die Confirmatio Regis Bohemiæ<sup>65 66</sup>, auf Könitz, wehre guht, bey den pflichten, wormitt Sie der wittibe<sup>67</sup> Selhiger verwandt gewesen, undt also unserm Fürstlichen hause<sup>68</sup>.

---

35 Schwarzburg-Rudolstadt, Grafschaft.

36 Könitz.

37 Blankenburg (Bad Blankenburg).

38 verschreiben: schriftlich zusichern.

39 Übermaß: Überschuss.

40 Apprehension: Ergreifung von Besitz.

41 Tractat: Verhandlung.

42 *Übersetzung*: "Prozent jährliche Abgabe"

43 terriren: erschrecken, in Furcht versetzen.

44 *Übersetzung*: "Prozent"

45 *Übersetzung*: "Darlehen"

46 *Übersetzung*: "durch"

47 *Übersetzung*: "Sekretär"

48 ablegiren: jemanden wohin senden, beordern.

49 accommodiren: sich anpassen, sich fügen, sich (gütlich) vergleichen.

50 Sachsen-Weimar, Wilhelm IV., Herzog von (1598-1662).

51 Frantzke, Georg (1594-1659).

52 Gotha.

53 Sachsen-Gotha-Altenburg, Ernst I. (der Fromme), Herzog von (1601-1675).

54 transportiren: übertragen.

55 Milag(ius), Martin (1598-1657).

56 *Übersetzung*: "Benennung der Personen"

57 *Übersetzung*: "Bestandteile"

58 *Übersetzung*: "materielle Sachen"

59 *Übersetzung*: "Einschüchterung"

60 Frantzke, Georg (1594-1659).

61 procuriren: besorgen, beschaffen.

62 Schrickel, Johann (1601-1674).

63 Könitz.

64 *Übersetzung*: "ebenso"

65 Ferdinand IV., König (Heiliges Römisches Reich) (1633-1654).

Doctor Mechovius<sup>69</sup>. Approbat.<sup>70</sup> Hacke<sup>71</sup>. Licentiat Keppe<sup>72</sup>. Die Königlich Böhmisches<sup>73</sup> lehen, müßten decidiret<sup>74</sup> werden, secundum jura Imperij<sup>75 76</sup>; nicht aber, nach denen Böhmisches lehen. Improbat<sup>77</sup> die Königlich Böhmisches confirmation<sup>78</sup>, alß unnötig, kostbahr<sup>79</sup>, undt unnütze.

Paulus<sup>80</sup>. Conformirt<sup>81</sup> sich. Fürst hanß<sup>82</sup>, identidem<sup>83</sup>.

Fürst Augustus<sup>84</sup>. approbat<sup>85</sup>, die neue verpflichtung, oder huldigung. Benennet die personen, alß: Freybergk<sup>86</sup>, oder<undt> Keppe.

Introductio<sup>87</sup> des Heinsij<sup>88</sup>, zum Rectorat nacher Zerbst<sup>89</sup>. hanß von Bergen<sup>90</sup>, expectantz<sup>91</sup> zu Güsten<sup>92</sup>. Doctor Müllers<sup>93</sup>, undt Zaunschleiferinn<sup>94</sup> Protestationes<sup>95</sup>, wieder den landTagsschluß. ChurSaxen<sup>96</sup> intercessiones<sup>97</sup>. Publication des<r> gesindeordnung, vor den weyhenacht Fest. Trompter<sup>98</sup> privilegien. Pappiermacher befreyen. Subscription<sup>99</sup> etzlicher briefe, Allerley ansuchen, so theiß nachzuschicken.

---

66 *Übersetzung*: "Bestätigung des Königs von Böhmen"

67 Schwarzburg-Rudolstadt, Anna Sophia, Gräfin von, geb. Fürstin von Anhalt (1584-1652).

68 Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt).

69 Mechovius, Joachim (1600-1672).

70 *Übersetzung*: "Er stimmt zu."

71 Hake, Heinrich von (1621-1693).

72 Köppen, Johann (2) (nach 1612-1682).

73 Böhmen, Königreich.

74 decidiren: bestimmen, entscheiden.

75 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

76 *Übersetzung*: "gemäß den Rechten des Reiches"

77 *Übersetzung*: "Er missbilligt"

78 Confirmation: Bestätigung.

79 kostbar: kostspielig.

80 Ludwig, Paul (1603-1684).

81 conformiren: beistimmen, übereinstimmen, sich fügen.

82 Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

83 *Übersetzung*: "immer wieder"

84 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

85 *Übersetzung*: "billigt"

86 Freyberg, Hans Ernst von (1605-1669).

87 *Übersetzung*: "Einführen"

88 Heinsius, Simon (gest. 1660).

89 Zerbst.

90 Bergen, Johann von (1604-1680).

91 Expectanz: Anwartschaft bzw. Aussicht auf etwas.

92 Güsten.

93 Müller, Gottfried (1577-1654).

94 Zaunschleiffer, Elisabeth, geb. Curdes (gest. nach 1660).

95 *Übersetzung*: "Proteste"

96 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

97 *Übersetzung*: "Fürsprachen"

98 Trompter: Trompeter.

99 Subscription: Unterschrift, Unterzeichnung.

vom<sup>100</sup>

[[192v]]

Meinen Schwager, *Fürst Iohann Casimir*<sup>101</sup> haben wir diesen abendt, besucht, undt valedicirt<sup>102</sup>.

Aufn abendt, hat man etwaß poculiret<sup>103</sup>, & Travelmann<sup>104</sup>, a tèsmoignè d'estre yvre<sup>105</sup>!

Gar spähte, ist *Fürst* hanß<sup>106</sup>, noch zu mir kommen, gar alleine in mein losament<sup>107</sup>, undt hat Trewhertzig abschiedt genomme[n.]

## 02. Dezember 1652

<2> ☿ den †<2>. December 1652.

Noch einmahl abschiedt, von Meinem vetter, undt Schwager, *Fürst Johann Casimirs*<sup>108</sup> *Liebden* alß herren im hause, genommen, da er mir dann Trewhertzig valedicirt<sup>109</sup>, undt sachen von importantz<sup>110</sup>, gerahten. Darnach, habe ich der Schwester<sup>111</sup> *Liebden a Dieu*<sup>112</sup>, gesagt, welche auch gar Trewhertzig, sich erwiesen.

Bin in Gottes Nahmen, mit meinen Söhnen<sup>113</sup> forth gezogen, nacher Bernburgk<sup>114</sup>, undt habe *Meine freundliche herzlieb(st)e* gemahlin<sup>115</sup>, undt Töchter<sup>116</sup>, wol gefunden. Gott dem Allerhöchsten, seye lob! Ehr! undt dank gesaget, vor seinen gnadenreichen Segen! Der wolle ferner das wergk seiner hände, segenen! undt unsern landtTagsSchluß, unß, undt unserm lande<sup>117</sup>, zum besten, gerahten, undt wolgedeyen laßen!

Jch finde allhier zu Bernburgk, vollauf zu thun, allerley gute, undt böse verdrießliche händel!

[[193r]]

---

100 Abweichende Kustode.

101 Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660).

102 valediciren: Lebewohl sagen, Abschied nehmen, verabschieden.

103 poculiren: zechen.

104 Travelmann, Gottfried (gest. 1659).

105 *Übersetzung*: "und Travelmann hat bekundet, betrunken zu sein"

106 Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

107 Losament: Unterkunft, Wohnraum.

108 Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660).

109 valediciren: Lebewohl sagen, Abschied nehmen, verabschieden.

110 Importanz: Bedeutung, Wichtigkeit.

111 Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

112 *Übersetzung*: "Lebewohl"

113 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

114 Bernburg.

115 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

116 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von (1645-1655); Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704); Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1647-1680).

117 Anhalt, Fürstentum.

General herr von hofkirchen<sup>118</sup> paßirte vor unß vorbey, von halle<sup>119</sup> nach Agken<sup>120</sup> fahrende.

### 03. Dezember 1652

<φ> 2 den 2<3>. December 1652. 1

hammeln<sup>121</sup>, bey mir gewesen, relation<sup>122</sup> abzulegen, von seiner Gohtischen<sup>123</sup> rayse, undt verschickung.

Philipp Güder<sup>124</sup>, hat sich auch præsentiret.

Ein iunger Schafgotzsch<sup>125</sup>, hat sich bey mir præsentirt wegen seines vettern, welchen man den graven Schafgotzsch<sup>126</sup> nennet, zu sollicitiren<sup>127</sup>, odiosa<sup>128</sup>.

hertzogk Geörge Rudolf von der Lignitz<sup>129</sup>, Kayserlicher OberAmptßverwallter, in Schlesien<sup>130</sup>, intercediret auch vor ihn, undt nennet ihn, seinen vetter (als seiner Liebden Schwester<sup>131</sup> Sohn,) herr Christoff Leopoldt Schaffgotzsch genandt Semperfrey, auf Kynast<sup>132</sup>, undt Greiffenstein<sup>133</sup>, Kayserlicher Ober Amptßbraht. Kömbt ihme auch, mit seiner intervention, zu statten.

Jch habe ihn, mit Mir, eßen laßen, ihn hieroben losiret<sup>134</sup>, undt nach der mahlzeit, meine Rächte, Doctor Mechovium<sup>135</sup>, undt Paulum Ludwigen<sup>136</sup>, über seiner unzeitigen<sup>137</sup> anmahnung, undt prætension, vernommen.

Wegen der wiederkaüflichen<sup>138</sup> zinßen, ist mir auch heütte plage, undt anmahnung, von Gerike<sup>139</sup> zu Magdeburgk<sup>140</sup> angethan worden. Jtem<sup>141</sup>: plage vielfältig<sup>142</sup>, in Oeconomicis<sup>143</sup>.

---

118 Hofkirchen, Lorenz von (1606-1656).

119 Halle (Saale).

120 Aken.

121 Hammel, Johann Christian (gest. 1682).

122 Relation: Bericht.

123 Gotha.

124 Güder, Philipp (1605-1669).

125 Schaffgotsch (3), N. N. von.

126 Schaffgotsch, Christoph Leopold, Graf von (1623-1703).

127 sollicitiren: ansuchen, bitten.

128 *Übersetzung*: "verdrießliche Geschichten"

129 Schlesien-Liegnitz-Wohlau, Georg Rudolf, Herzog von (1595-1653).

130 Schlesien, Herzogtum.

131 Schaffgotsch, Barbara Agnes von, geb. Herzogin von Schlesien-Liegnitz-Brieg-Wohlau (1593-1631).

132 Kynast (Chojnik), Burg.

133 Greiffenstein (Gryf), Burg.

134 losiren: jemanden unterbringen, mit Unterkunft versehen.

135 Mechovius, Joachim (1600-1672).

136 Ludwig, Paul (1603-1684).

137 unzeitig: nicht zur rechten Zeit.

138 wiederkaüflich: durch Rückzahlung ablösbar.

139 Guericke, Otto von (1602-1686).

140 Magdeburg.

141 *Übersetzung*: "Ebenso"

[[193v]]

Fürst Augustus<sup>144</sup>, ist nachmittags, vor Meinem SchloßThor, vorüber paßiret, deme ich zugesprochen, undt hereiner *Jhre Gnaden* gebethen, nebenst dero Gemahlin<sup>145</sup>, undt Töchter<sup>146</sup>, auch Fürst Lebrecht<sup>147</sup>. Sie haben sich aber excusiret<sup>148</sup> [.]

## 04. Dezember 1652

ᵝ den 4. December 1652.

<Böses somnium<sup>149</sup>, von Carolj Ursinj<sup>150</sup> Tod[t.] Gott verhüte es gned[ig.]>

Jean Moutarde<sup>151</sup> estoit hier au soir avec moy. Dieu le vueille accomplir, & reconduire heüreüement!<sup>152</sup>

Der Stadtvogtt, <Albinus<sup>153</sup>> hat sich heütte præsentirt undt allerley, mir referiren müßen.

*Nota Bene*<sup>154</sup> [:] de Jean Moutarde relation, d'ün quidam<sup>155</sup> (a Maga<sup>156</sup>) qui s'est laissè eschapper, ce mot, que si ie ne jouirois pas, de la Gratification *Impériale* que mes enfans<sup>157</sup>, en pourroyent iouir<sup>158</sup>, id est: Ad Calendas Græcas.<sup>159</sup>

J'ay expediè cejourdhuy, deux depesches importantes, y adioustant la troisième. Dieü les vueille rendre fortunèes!<sup>160</sup>

---

142 vielfältig: vielfach, vielmals, oft, wiederholt.

143 *Übersetzung*: "in Wirtschaftssachen"

144 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

145 Anhalt-Plötzkau, Sibylla, Fürstin von, geb. Gräfin zu Solms-Laubach (1590-1659).

146 Anhalt-Plötzkau, Elisabeth, Fürstin von (1630-1692); Anhalt-Plötzkau, Johanna, Fürstin von (1618-1676); Anhalt-Plötzkau, Sophia, Fürstin von (1627-1679).

147 Anhalt-Plötzkau, Lebrecht, Fürst von (1622-1669).

148 excusiren: entschuldigen.

149 *Übersetzung*: "Traum"

150 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

151 Senf, Johann.

152 *Übersetzung*: "Johann Senf war gestern am Abend bei mir. Gott wolle ihn vollenden und glücklich zurückgeleiten!"

153 Albinus, Johann Georg (1616-nach 1686).

154 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

155 *Übersetzung*: "Johann Senfs Bericht über eine gewisse Person"

156 *Übersetzung*: "von einer Hexe"

157 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von (1645-1655); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718); Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704); Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1647-1680).

158 *Übersetzung*: "die sich dieses Wort hat entschlüpfen lassen, dass wenn ich nicht die kaiserliche Gnade genießen würde, dass sich meine Kinder daran erfreuen könnten"

159 *Übersetzung*: "das heißt: bis zum Sankt-Nimmerleins-Tag."

160 *Übersetzung*: "Ich habe heute zwei wichtige Abfertigungen abgeschickt, wobei ich die dritte hinzufügte. Gott wolle sie glücklich machen!"

## 05. Dezember 1652

○ den 5<sup>ten</sup>: December 1652.

Man hat diese Nacht, in unserer kammer, eine weheklage gehört, ich aber nicht, Sondern *Meine herzlieb(st)e gemahlin*<sup>161</sup> [.] Gott helffe, das es nichts böses bedeütten möge!

[[194r]]

In die kirche vormittagß, conjunctim<sup>162</sup>, da dann dangksagung geschehen, wegen des landTags.

Extra gehabtt, zu Mittage, nicht allein den Schafgotzsch<sup>163</sup>, Sondern auch, den iüngern Sekerka<sup>164</sup>, die Fraw von Rindtorf<sup>165</sup>, *Tobias Steffeck von Kolodey*<sup>166</sup> *perge*<sup>167</sup>

Nachmittagß, cum filijs<sup>168 169</sup>, in die kirche, undt predigtt Ern<sup>170</sup> Jonij<sup>171</sup>.

Avis<sup>172</sup> von hartzgeroda<sup>173</sup>, undt Erfurd<sup>174</sup>, daß mein Bruder, *Fürst Friederich*<sup>175</sup>, allererst, gegen Ostern, oder Johannis<sup>176</sup>, herauß kommen wollen.

Der Cardinal Mazzarinj<sup>177</sup>, gehet auf Paris<sup>178</sup>, der Printzen<sup>179</sup>, undt Jnnwohner Schwürigkeitt, nimbt zu, wegen continujrender<sup>180</sup> beschwehungen, undt großen Thewerung.

In Engellandt<sup>181</sup>, nimbt undter dem Parlament<sup>182</sup>, die uneinigkeitt, auch Täglich zu, worzu die Geistlichen helfen mögen.

---

161 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

162 *Übersetzung*: "gemeinschaftlich"

163 Schaffgotsch (3), N. N. von.

164 Sekyrka von Sedschitz, Ladislaus Pribik (1624-1686).

165 Rindtorf, Helena von, geb. Bohusch von Ottoschütz.

166 Steffeck von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

167 *Übersetzung*: "usw."

168 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

169 *Übersetzung*: "mit den Söhnen"

170 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

171 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

172 *Übersetzung*: "Nachricht"

173 Harzgerode.

174 Erfurt.

175 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

176 Johannistag: Gedenktag für Sankt Johannes den Täufer (24. Juni).

177 Mazarin, Jules (1602-1661).

178 Paris.

179 Bourbon, Armand de (1629-1666); Bourbon, Gaston de (1608-1660); Bourbon, Louis II de (1621-1686); La Trémoille, Henri-Charles de (1620-1672); Orléans, Henri II d' (1595-1663).

180 continuien: (an)dauern.

181 England, Commonwealth.

182 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

Die herren Staaden<sup>183</sup>, seindt auch uneins. Etzliche Provintzien, wollen den Printzen von Uranien<sup>184</sup>, zu ihrem General haben, den etzliche schon erwehlet, andere wollen gahr von keinem capo<sup>185</sup> wißen. Wegen des wintters, undt fleißigem aufpaßen<sup>186</sup> der Engelländer, sol die flotta<sup>187</sup> diß iahr, nicht außlauffen.

ChurSaxen<sup>188</sup>, ist wieder zu Dreßden<sup>189</sup>, Chur Brandenburg<sup>190</sup> hat die kunstkammer, Stall, zeüghauß undt anders besehen, undt ist auf Berlin<sup>191</sup>, forthgereyset.

Der Kayser<sup>192</sup>, sol den 20<sup>ten</sup>: November von Prag<sup>193</sup>, nach Regenspurgk<sup>194</sup>, abgereiset sein.

## 06. Dezember 1652

[[194v]]

ᵐ den 6<sup>ten</sup>: December 1652.

Schreiben von Wien<sup>195</sup>, undt Breßlaw<sup>196</sup>.

Die Avisen<sup>197</sup> geben:

Daß in Frangreich<sup>198</sup> der Printz von Condè<sup>199</sup>, Saint Menehoud<sup>200</sup>, Retel<sup>201</sup>, Verdün<sup>202</sup>, undt andere Städte gewonnen, keinen pardon<sup>203</sup> begehre, undt Generalissimus<sup>204</sup> der Spannischen<sup>205</sup>, zu Brüssel<sup>206</sup>, werden solle, weil der Ertzhertzogk<sup>207</sup>, (so gewesen) nacher Regenspurgk<sup>208</sup>, gehe

---

183 Niederlande, Generalstaaten.

184 Wilhelm III., König von England und Irland (1650-1702).

185 *Übersetzung*: "Oberhaupt"

186 aufpassen: auflauern.

187 *Übersetzung*: "Flotte"

188 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

189 Dresden.

190 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

191 Berlin.

192 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

193 Prag (Praha).

194 Regensburg.

195 Wien.

196 Breslau (Wroclaw).

197 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

198 Frankreich, Königreich.

199 Bourbon, Louis II de (1621-1686).

200 Sainte-Menehould.

201 Rethel.

202 Verdun.

203 *Übersetzung*: "Vergebung"

204 *Übersetzung*: "Oberbefehlshaber"

205 Spanien, Königreich.

206 Brüssel (Brussels, Bruxelles).

207 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von (1614-1662).

208 Regensburg.

der König in Spanien<sup>209</sup>, wolle diesem Printzen, das Königreich Navarra<sup>210</sup>, geben. Der Cardinal Mazzarinj<sup>211</sup>, würde wiedergeruffen, nach Paris<sup>212</sup>, der Visconte de Türenne<sup>213</sup>, stärkte sich.

Der hertzogk von Lottringhen<sup>214</sup>, drowete den Staden<sup>215</sup>, in der Meyerey vor[!] Hertzogenpusch<sup>216</sup>, dieweil Sie seine völcker<sup>217</sup> verhindert, in Schiffen nacher Jrrlandt<sup>218</sup> zu gehen. Er hette auch etzliche Regimenten, in die Jülichische lande<sup>219</sup>, undt in daß Reich<sup>220</sup> von Agken<sup>221</sup>, gesandt.

Der Kayser<sup>222</sup>, will Chur Pfaltz<sup>223</sup>, helfen, wegen der Jülichischen Strittigen lehengühter undt des pfaltzgraven von Newburgk<sup>224</sup> angesetztter LandtTag, hat sich, re infecta<sup>225</sup>, zerschlagen.

Zu Regenspurgk seindt etzliche Churfürsten<sup>226</sup>, ankommen, undt der Kayser wirdt erwartett.

[[195r]]

Chur Brandenburg<sup>227</sup> ist zu Dreßen<sup>228</sup> [!] gewesen, ist in die Churfürsten verein<sup>229</sup> genommen, hat die rariteten aldar besichtiget, undt ist nachm Berlin<sup>230</sup>, gegangen.

Im lande zu Lüneburgk<sup>231</sup>, undt in Dennemargk<sup>232</sup> wirdt stargk geworben, zur assistentz der Staaden<sup>233</sup>, wieder die Engelländer<sup>234</sup>.

Admiral Tromp<sup>235</sup>, ist außgefahren, mit: 80 OrlogsSchiffen, 12 brandtschiffen<sup>236</sup>, undt 300 kauffahrers. Blacke<sup>237</sup> retireret sich, vor ihm.

---

209 Philipp IV., König von Spanien (1605-1665).

210 Navarra (Basse Navarre), Königreich.

211 Mazarin, Jules (1602-1661).

212 Paris.

213 La Tour d'Auvergne, Henri de (1611-1675).

214 Lothringen und Bar, Karl IV., Herzog von (1604-1675).

215 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

216 Meierij van 's-Hertogenbosch.

217 Volk: Truppen.

218 Irland, Königreich.

219 Jülich, Herzogtum.

220 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

221 Aachen.

222 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

223 Pfalz, Karl (I.) Ludwig, Kurfürst von der (1617-1680).

224 Pfalz-Neuburg, Wolfgang Wilhelm, Pfalzgraf von (1578-1653).

225 *Übersetzung*: "mit unverrichteter Sache"

226 Personen nicht ermittelt.

227 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

228 Dresden.

229 Kurfürstenverein: Vertragsmäßiger Zusammenschluss mehrerer oder aller Kurfürsten.

230 Berlin.

231 Lüneburg, Fürstentum.

232 Dänemark, Königreich.

233 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

234 England, Commonwealth.

235 Tromp, Maarten Harpertzoon (1598-1653).

236 Brandschiff: mit Brennstoff beladenes altes Schiff, mit dem man Schiffe oder Bauwerke des Gegners in Brand zu stecken versucht.

<General> Breston<sup>238</sup> (so vor Jahren, in Gennepe<sup>239</sup> gelegen) wehret sich in Irroland<sup>240</sup>, aufs äußerste. hat sich, auf eine Insel, endlich retiriret, da er vermeint sich zu halten, biß er secours<sup>241</sup> bekömbt, wieder die Parlamentischen<sup>242</sup>.

In der Themis<sup>243</sup>, haben sie 2 Spannische<sup>244</sup> Schiffe aufbracht, mit 1600000 Realen von Achten<sup>245</sup>, aber endlich restituiret.

Nach dem Oratore<sup>246</sup> im Parlament, ist mit Steinen geworfen, der Thäter aber, eingezogen<sup>247</sup> worden.

Die Parlamentischen, haben auch dem Conte d'Oignon<sup>248</sup>, nach Roschelle<sup>249</sup> hülffe gesandt, undt halten große freundschaftt (dem ansehen nach) mit Spanien.

[[195v]]

Die übergabe Barcellona<sup>250</sup>, continuirt<sup>251</sup>, undt daß große freude darüber zu Madrill<sup>252</sup> endtstanden, undt general Amnistia<sup>253</sup> allen ertheilet, außgenommen Don Joseph de Margarith<sup>254</sup>.

Leücata<sup>255</sup> undt Collievre<sup>256</sup> seyen auch den Spannischen<sup>257</sup>, verkauft.

Zu Lysabonna<sup>258</sup> ist eine reiche flotta<sup>259</sup> auß Indien<sup>260</sup>, ahnkommen, wie auch, zu Duynkirchen<sup>261</sup>, eine vor Portugall<sup>262</sup>, die andere, vor Spanien.

Zu Rom<sup>263</sup>, läßet der pabst<sup>264</sup>, seinen vetter, den Printzen Pamphilio<sup>265</sup>, vor Spanien, werben, darüber sich Frangreich<sup>266</sup> beschwehret.

---

237 Blake, Robert (1598-1657).

238 Preston, Thomas (1585-1655).

239 Gennepe.

240 Irland, Königreich.

241 *Übersetzung*: "[militärische] Hilfe"

242 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

243 Themse (Thames), Fluss.

244 Spanien, Königreich.

245 achten: hinten (achtern).

246 Lenthall, William (1591-1662).

247 einziehen: verhaften.

248 Foucault, Louis (ca. 1616-1659).

249 La Rochelle.

250 Barcelona.

251 continuieren: weiter berichtet werden.

252 Madrid.

253 *Übersetzung*: "Amnestie"

254 Margarit i de Biure, Josep de (1602-1685).

255 Leucate.

256 Collioure.

257 Spanien, Königreich.

258 Lissabon (Lisboa).

259 *Übersetzung*: "Flotte"

260 Indien.

261 Duinkerke (Dunkerque, Dünkirchen).

262 Portugal, Königreich.

263 Rom (Roma).

In Schweden<sup>267</sup>, ist man geschäftig mit selbigem ReichßTage, undt andern verfaßungen.

In Dennemargk<sup>268</sup>, wirdt stargk armiret.

Venedig<sup>269</sup>, tractirt<sup>270</sup>, undt armirt, wie auch die Türgken<sup>271</sup> thun. In Ungarn<sup>272</sup>, lebet sichs, zum kriege, ansehen.

Die Staden<sup>273</sup>, haben auch reichbeladene Schiffe, in salvo<sup>274</sup> gebracht.

Die Maltheser<sup>275</sup>, verarrestiren<sup>276</sup> den holländern ihre Schiffe, dadurch ihrer Comptereyen<sup>277</sup>, intraden<sup>278</sup>, zu erhalten, undt herauß, zu zwingen.

## 07. Dezember 1652

[[196r]]

σ den 7. December 1652.

Die jncubj<sup>279</sup>, undt Succubj<sup>280</sup>, (alß wir meynen!) haben diese Nacht, alhier zu Bernburgk<sup>281</sup>, Meinen Carolum Ursinum<sup>282</sup> <Le petit Charles, m'a confessè depuis, d'avoir veü, ceste nuict, üne femme blanche, devant son lict, avec ün masque noir, & avec des yeüx estincellans. Chose horrible! & non ordinaire!<sup>283</sup>>, so in unserer Cammer, schläft, item<sup>284</sup>: *Meine herzlieb(st)e gemahlin*<sup>285</sup>, undt mich, geängstiget, undt geplaget. Deus avertat omnia mala!<sup>286</sup>

---

264 Innozenz X., Papst (1574-1655).

265 Pamphilj, Camillo Francesco Maria (1622-1666).

266 Frankreich, Königreich.

267 Schweden, Königreich.

268 Dänemark, Königreich.

269 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

270 tractiren: (ver)handeln.

271 Osmanisches Reich.

272 Ungarn, Königreich.

273 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

274 *Übersetzung*: "in Sicherheit"

275 Malteser (Ordo Militiae Sancti Joannis Baptistae Hospitalis Hierosolymitani): Eigentlich "Johanniter" auf Malta.

276 verarrestiren: beschlagnahmen.

277 Compterey (Komturei): Pfründe bzw. Amt eines Komturs.

278 Intraden: Einkünfte.

279 *Übersetzung*: "Alben"

280 *Übersetzung*: "weiblichen Dämonen"

281 Bernburg.

282 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

283 *Übersetzung*: "Der kleine Karl [Ursinus] hat mir seitdem gestanden, heute Nacht eine weiße Frau vor seinem Bett mit einer schwarzen Maske und mit funkelnden Augen gesehen zu haben. Schreckliche und nicht gewöhnliche Sache!"

284 *Übersetzung*: "ebenso"

285 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

286 *Übersetzung*: "Gott möge alle Übel abwenden!"

Avis<sup>287</sup>: daß hertzog Christians von Brigk<sup>288</sup> gemahlin<sup>289</sup>, einer iungen Tochter<sup>290</sup> genesen, die Gott, nebst der Fraw Mutter *Liebden* segenen, stärcken! undt fristen wolle!

Ernst Dieterich Röder<sup>291</sup>, nach dem er mir über Sechß wochen lang, abermahl fleißig aufgewartett, undt den landtTag, über außgeharret, (mit hindahnsetzung, seiner Familie<sup>292</sup>, undt haußhaltung,) ist von mir, in gnaden, dimittiret<sup>293</sup> worden. Jch habe ihm ein pferdt, biß nach Ermßleben<sup>294</sup>, geliehen.

Risposta<sup>295</sup> von Dessaw<sup>296</sup>, avec Venayson, de sanglier<sup>297</sup>.

[[196v]]

Es ist nichts darahn, daß die Grävin von Styrum<sup>298</sup>, graf heinrichs von Naßaw<sup>299</sup>, relict<sup>300</sup>, sol baldt nach ihrem herren, gestorben sein.

## 08. Dezember 1652

ø den 8<sup>ten</sup>: December 1652.

<4 hasen, Viktor Amadeus<sup>301</sup> gehezt. 4 Rāphüner, und 16 große vogel<sup>302</sup> Nathanael Jahn<sup>303</sup> [.]>

heütte hat Geörge Ehrenreich, Freyherr von Roggendorf<sup>304</sup>, nach dem er mir, in das 12<sup>te</sup>. iahr gediehnet, undt sich from[,] still, undt wol verhalten, seine dimission<sup>305</sup>, zu seines verstorbenen vatters<sup>306</sup>, gühtern, undt erbschaft, zu sehen, auf innstendiges ansuchen, von Mir, erhalten. Gott wolle ihn, geleitten! undt gesenen!

Er hat gar einen Trewhertzigen abschiedt genommen[.]

---

287 *Übersetzung*: "Nachricht"

288 Schlesien-Brieg-Liegnitz-Ohlau-Wohlau, Christian, Herzog von (1618-1672).

289 Schlesien-Brieg-Liegnitz-Ohlau-Wohlau, Louise, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Dessau (1631-1680).

290 Schleswig-Holstein-Sonderburg-Wiesenburg, Charlotte, Herzogin von, geb. Herzogin von Schlesien-Brieg-Liegnitz-Wohlau (1652-1707).

291 Röder, Ernst Dietrich von (ca. 1608-1686).

292 Röder, Familie.

293 dimittiren: entlassen, (förmlich) verabschieden, beurlauben, entsenden.

294 Ermsleben.

295 *Übersetzung*: "Antwort"

296 Dessau (Dessau-Roßlau).

297 *Übersetzung*: "mit Wildbret vom Wildschwein"

298 Nassau-Siegen, Maria Magdalena, Gräfin von, geb. Gräfin von Limburg-Styrum und Bronckhorst (1632-1707).

299 Nassau-Siegen, Heinrich, Graf von (1611-1652).

300 *Übersetzung*: "hinterlassene [Witwe]"

301 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

302 Großvogel: allgemeine Bezeichnung für größere essbare Vögel.

303 Jahn, Nathanael.

304 Roggendorf, Georg Ehrenreich (2) von (1627-ca. 1668).

305 Dimission: Entlassung, Beurlaubung, Verabschiedung.

306 Roggendorf, Georg Ehrenreich (1) von (1596-1652).

In die kirche, undt wochenpredigt, cum filijs<sup>307 308</sup> .

Avis<sup>309</sup> : daß der Notarius<sup>310</sup> Bähr<sup>311</sup> , welcher mich newlich, wegen Kohlmanns<sup>312</sup> , despectiren<sup>313</sup> helfen, in die Achtt, von Chur Brandenburg<sup>314</sup> seye erkläret undt vogelfrey gemacht worden, weil er den Churfürsten, undt daß dombcapittel<sup>315</sup> in einander gehetzt. Er ist aber, nach Prag<sup>316</sup> gelauffen, (verwegener weyse) den Churfürsten wieder zu verklagen beym Kayser<sup>317</sup> .

[[197r]]

Extra zu Mittage, den hofprediger Menzelium<sup>318</sup> gehabt, undt vor der mahlzeit, mit ihm, conversiret.

Jch habe ein exempel statuir, undt Tobiaß Salmuht<sup>319</sup> , den Mundtschengken, wegen seiner Nachlässigkeit, undt daß er den wein, undt das bier, so übel wartett, undt verderben leßett, incontinentj<sup>320</sup> , abgeschafft.

Diesen Morgen, umb vier Uhr, hat es grewlich gespigkt<sup>321</sup> , gepoltert, undt an den kuven, wie zweene bötticher, gepocht, undt gearbeitett. perge<sup>322</sup>

## 09. Dezember 1652

24 den 9<sup>ten</sup>: December 1652.

<32 dürre Forellen von Nathanael Jahn<sup>323</sup> [.]>

Briefe geschriben, in Franckreich<sup>324</sup> , in Jtalien<sup>325</sup> , nacher Wien<sup>326</sup> , nach Hanover<sup>327</sup> [,] item<sup>328</sup> : in Schlesien<sup>329</sup> , etcetera[.] Gott gebe succeß<sup>330</sup> !

---

307 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

308 *Übersetzung*: "mit den Söhnen"

309 *Übersetzung*: "Nachricht"

310 *Übersetzung*: "Schreiber"

311 Bähr, Theodor.

312 Kohlmann, Rudolf (gest. 1658).

313 despectiren: geringschätzig machen, beleidigen.

314 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

315 Halberstadt, Domkapitel.

316 Prag (Praha).

317 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

318 Menzelius, Johann (1596-1671).

319 Salmuth, Tobias Heinrich (gest. 1668).

320 *Übersetzung*: "gleich"

321 spiken: spuken.

322 *Übersetzung*: "usw."

323 Jahn, Nathanael.

324 Frankreich, Königreich.

325 Italien.

326 Wien.

327 Hannover.

Die Quarta<sup>331</sup>, auf die Stewren, ist heütte auch außgeschriben worden, wegen der vechtischen<sup>332</sup> garnison, landtTagsspesen, ReichßTagsspesen, et similia<sup>333</sup>. Sie sol gantz, im December undt noch halb im Januario<sup>334</sup>, eingefordert werden.

Jch habe auch viel newen Jahres gratulationes<sup>335</sup>, undtzeichnet, undt also wenig ruhe, diesen vormittag, gehabt.

[[197v]]

J'ay estè aussy inquietè, pour les affaires, de Schaffgotzsch<sup>336</sup>. Dieu, m'en delivre!<sup>337</sup>

Georg Reichardt<sup>338</sup> ist bey Mir gewesen, importantzen<sup>339</sup> zu referiren[.]

Avis<sup>340</sup>: das Bürgemeister[!] Tornaw<sup>341</sup>, vor ein par Tage[n,] im zorn, der Schlag getroffen. Gott erbarme sich seiner!

Der Nordburgische<sup>342</sup> lackay, ist von *Meiner freundlichen herzlieb(st)en* Gemahlin<sup>343</sup>, abgefertiget, sans mon sceü<sup>344</sup>!

In garten spatzirt, die große eingefallene lügke, an der Mawer, zu besichtigen.

hammeln<sup>345</sup>, ist von halle<sup>346</sup> wiederkommen, dahin er den guten Roggendorf<sup>347</sup>, begleitet, mit bericht, daß Sie wol überkommen, undt in der herberge Jacob Antonij von Krosigk<sup>348</sup>, mit seinem Schwager Aßeburgk<sup>349</sup>, in der vorstadt, angetroffen. Leür fortune a voulü, qu'ils n'ont sceü avoir dü Vin, pour dèspendre, & faire dèsbausche!<sup>350</sup>

---

328 *Übersetzung*: "ebenso"

329 Schlesien, Herzogtum.

330 Succèß: Erfolg, glücklicher Ausgang.

331 *Übersetzung*: "vierte Teil"

332 Vechta.

333 *Übersetzung*: "und ähnliches"

334 *Übersetzung*: "Januar"

335 *Übersetzung*: "Glückwünsche"

336 Schaffgotsch (3), N. N. von.

337 *Übersetzung*: "Ich bin auch wegen der Angelegenheiten von Schaffgotsch belästigt worden. Gott befreie mich davon!"

338 Reichardt, Georg (gest. 1682).

339 Importanz: wichtige Angelegenheit, Sache von Bedeutung.

340 *Übersetzung*: "Nachricht"

341 Tornau, Martin (2).

342 Norburg (Nordborg).

343 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

344 *Übersetzung*: "ohne mein Wissen"

345 Hammel, Johann Christian (gest. 1682).

346 Halle (Saale).

347 Roggendorf, Georg Ehrenreich (2) von (1627-ca. 1668).

348 Krosigk, Jakob Anton von (1624-1704).

349 Asseburg, Johann August von der (1611-1660).

350 *Übersetzung*: "Ihr Schicksal hat gewollt, dass sie keinen Wein haben bekommen können, um Geld zu vertun und Übermaß zu machen!"

## 10. Dezember 1652

☿ den 10<sup>ten</sup>: December 1652. Ⅰ

Bürgermeister Tornaw<sup>351</sup>, ist bey Mir gewesen, mit seine Noht, undt anliegen, zu klagen, wieder den Stadtvogtt<sup>352</sup>.

Ern<sup>353</sup> Hesium<sup>354</sup> bey mir gehabt, welcher sich numehr resolvirt<sup>355</sup> in meinen diensten, am predigAmpt zu bleiben undt die Vocation nachm Berlin<sup>356</sup>, zu recusiren<sup>357</sup>. perge<sup>358</sup>

[[198r]]

A spasso<sup>359</sup> ümb das hauß, der miserie abzuhelfen, mit der eingefallenen Mawer, wo müglich.

Victualien, undt briefe von Ballenstedt<sup>360</sup>. perge<sup>361</sup>

13 wagen, mit 50 pferden, seindt von Sanderleben<sup>362</sup> nacher Deßaw<sup>363</sup>, frey über paßiret. perge<sup>364</sup>

Avis<sup>365</sup>: daß es gewiß, daß der vetter, undt Schwager<sup>366</sup> zu Deßaw, ein Großvatter worden, in deme seine Tochter, die hertzoginn zum Brigk<sup>367</sup>, eines iungen Frewleins<sup>368</sup>, genesen, undt bey erträglichem hinkommen, (Gott lob!) sich befinden soll. Gott helfe ferner, mit gnaden!

## 11. Dezember 1652

☿ den 11<sup>ten</sup>: December 1652. perge<sup>369</sup>

Somnia horrifica<sup>370</sup> gehabt.

---

351 Tornau, Martin (2).

352 Albinus, Johann Georg (1616-nach 1686).

353 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

354 Hesius, Andreas (1) (1610-1693).

355 resolviren: entschließen, beschließen.

356 Berlin.

357 recusiren: ablehnen, nicht akzeptieren.

358 *Übersetzung*: "usw."

359 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

360 Ballenstedt.

361 *Übersetzung*: "usw."

362 Sandersleben.

363 Dessau (Dessau-Roßlau).

364 *Übersetzung*: "usw."

365 *Übersetzung*: "Nachricht"

366 Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660).

367 Schlesien-Brieg-Liegnitz-Ohlau-Wohlau, Louise, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Dessau (1631-1680).

368 Schleswig-Holstein-Sonderburg-Wiesenburg, Charlotte, Herzogin von, geb. Herzogin von Schlesien-Brieg-Liegnitz-Wohlau (1652-1707).

369 *Übersetzung*: "usw."

370 *Übersetzung*: "Schreckliche Träume"

Oeconomica<sup>371</sup> tractirt<sup>372</sup>. <Mit Schafgotzsch<sup>373</sup>, conversirt.>

Walwitz<sup>374</sup>, ist von Prag<sup>375</sup>, undt Deßaw<sup>376</sup>, wiederkommen, von Madame<sup>377</sup>, ihrer abschickung.

Abermahlige post von Ballenstedt<sup>378</sup>, bekommen.

heütte seindt wieder Deßawische Fuhren, mit 78 pferden, frey überpaßiret.

## 12. Dezember 1652

© den 12<sup>ten</sup>: December 1652.

<Abermals, somnia horribilia<sup>379</sup> gehabt. perge<sup>380</sup>>

Jch habe hieroben, aufm Sahl, predigen laßen, vormittags den Hofprediger, Ern<sup>381</sup> Menzelium<sup>382</sup>.

Notification auß Schlesien<sup>383</sup>, durch eigenen bohten, wegen hertzog Christians, vom Brigk<sup>384</sup>, iüngstgeborenen Töchterleins<sup>385</sup>.

[[198v]]

Extra zu Mittage, neben Schafgotzsch<sup>386</sup>, der Walwitz<sup>387</sup>, die Rindtorfinn<sup>388</sup>, der hofprediger Menzelius<sup>389</sup>, der iüngere Sekerka<sup>390</sup>. etcetera etcetera

10 wagen, mit 40 pferden, habe ich wieder frey über, paßiren laßen müßen von Fregkleben<sup>391</sup>, mit blèd<sup>392</sup>.

Zu abends, wieder Schafgotzsch, undt Walwiz gehabt.

---

371 *Übersetzung*: "Wirtschaftssachen"

372 tractiren: behandeln.

373 Schaffgotsch (3), N. N. von.

374 Wallwitz, Johann Esche von (1620-nach 1664).

375 Prag (Praha).

376 Dessau (Dessau-Roßlau).

377 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

378 Ballenstedt.

379 *Übersetzung*: "schreckliche Träume"

380 *Übersetzung*: "usw."

381 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

382 Menzelius, Johann (1596-1671).

383 Schlesien, Herzogtum.

384 Schlesien-Brieg-Liegnitz-Ohlau-Wohlau, Christian, Herzog von (1618-1672).

385 Schleswig-Holstein-Sonderburg-Wiesenburg, Charlotte, Herzogin von, geb. Herzogin von Schlesien-Brieg-Liegnitz-Wohlau (1652-1707).

386 Schaffgotsch (3), N. N. von.

387 Wallwitz, Johann Esche von (1620-nach 1664).

388 Rindtorf, Helena von, geb. Bohusch von Ottoschütz.

389 Menzelius, Johann (1596-1671).

390 Sekyrka von Sedschitz, Ladislaus Pribik (1624-1686).

391 Freckleben.

392 *Übersetzung*: "Getreide"

Ein<sup>393</sup> drey abendt hero einen seltzamen, großen Tunckeln Stern, gesehen, wie ein Mond, was er bedeütten mag? Er hat einen großen hof, wie ein Comet, wirdt erst hindter dem Eülenspiegel<sup>394</sup>, hernacher aber, von demselben, nach dem Stall zu, undt dann gegen dem blawen Thurm, undt also herumb gehende, nach dem Newen gebewde zu, mit verwunderung, gesehen.

### 13. Dezember 1652

» den 13<sup>den</sup>: December 1652.

Walwitz<sup>395</sup> sagte auch gestern: Sie hetten zu anfangß, in den paß *Meiner* gemahlin<sup>396</sup> zu Prag<sup>397</sup>, den Tittul Aßcanien<sup>398</sup>, außen gelaßen. Derowegen dann, er so lange sollicitiret<sup>399</sup>, mit Mühe, biß man den paßbrieff renoviren<sup>400</sup> müßen, undt den gebürlichen Tittul, Aßcanien, hinein gesetzt. Der Bischoff von Münster<sup>401</sup>, hat Newlichst an herrvettern Fürst Augustum<sup>402</sup> geschrieben, undt gleichsals dieses prædicat obmittiret<sup>403</sup>. Ist aber widersprochen [[199r]] worden. Also fänget man, hin: undt wieder ahn, unsere Dignitet<sup>404</sup>, undt wolhergebrachte reputation, zu beschneiden. Gott wolle unß, in pristnam dignitatem<sup>405</sup>, restituiren!

*Carl Ursinus*<sup>406</sup> ist von den Fantaseyen oder spiritibus<sup>407</sup>, diese nacht wieder exagitiret<sup>408</sup> worden. Gott beßere es!

Philipp Güder<sup>409</sup>, ist bey Mir gewesen, Jtem<sup>410</sup>: *Hans Wenzel Rothe*<sup>411</sup> [.]

*Tobias Steffek von Kolodey*<sup>412</sup> nacher Plötzkau<sup>413</sup> geschickt, pour demander conseil, a l'allegement de mes soings, pour les incommoditèz dü Septentrion, pour l'ablegation dès Ambassadeurs a Ratisbonne<sup>414</sup>, pour l'ennuy, de Schafgotzsch<sup>415</sup>, & pour la nouvelle Estoille, que le bon Prince<sup>416</sup>, a

---

393 ein: ungefähr.

394 Eulenspiegelturnm früherer Bergfried des Bernburger Schlosses.

395 Wallwitz, Johann Esche von (1620-nach 1664).

396 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

397 Prag (Praha).

398 Askanien (Aschersleben), Grafschaft.

399 sollicitiren: ansuchen, bitten.

400 renoviren: modifizierend erneuern.

401 Galen, Christoph Bernhard von (1606-1678).

402 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

403 obmittiren: außer Acht lassen, übergehen, unterlassen.

404 Dignitet: Würde, Standeswürde.

405 *Übersetzung*: "in die frühere Stellung"

406 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

407 *Übersetzung*: "Geistern"

408 exagitiren: aufregen, reizen.

409 Güder, Philipp (1605-1669).

410 *Übersetzung*: "ebenso"

411 Rothe, Johann Wenzel (gest. nach 1666/vor 1698).

412 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

413 Plötzkau.

414 Regensburg.

415 Schaffgotsch (3), N. N. von.

creü denoter mortalitè, dü bestail, ou des hommes, qu'elle a dūrè desja huict iours, & qu'il en pourra devenir, üne Comete, desirant au reste, a me donner satisfaction, au possible!<sup>417</sup>

Christof Jahn<sup>418</sup>, hat sich bey mir präsentiret, undt allerley referiret, de son frere Nathanael<sup>419 420</sup>. *et cetera*

Eilf wagen, mit 44 pferden, Deßawer<sup>421</sup>, undt Sanderblebische<sup>422</sup>, seindt abermals frey übergangen. Cela n'apporte pas, grand proffit, a mon bacq. Pacience!<sup>423</sup>

Schreiben von halle<sup>424</sup>, das aldar aufn ø ein Fast:[,] Buß: undt BehtTag, angeordnet, wegen des ReichßTages, undt das der Newe Stern, viel nachdengken mache.

[[199v]]

Die Avisen<sup>425</sup> geben:

Daß in *Frankreich*<sup>426</sup> der Printz von Condè<sup>427</sup>, noch große progreß <mache> habe, Toul<sup>428</sup> undt Verdün<sup>429</sup>, auch eingenommen, mit Spannen<sup>430</sup> also sich vertieft, daß ohne einen General frieden, er mit dem Könige in Franckreich<sup>431</sup>, nicht accordiren<sup>432</sup>, noch a part<sup>433</sup>, tractiren<sup>434</sup> kan. Visconte de Türenne<sup>435</sup> werde am Königlichen hofe, sawer ahngesehen, daß er *Sainte Menehoud*<sup>436</sup>, nicht endtsetzen können, undt andere Generalen, werden ihm, an die seitte gesetzt, der Cardinal<sup>437</sup> wirdt wieder, nacher Paris<sup>438</sup>, geholet.

---

416 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

417 *Übersetzung*: "um Rat zu fragen zur Erleichterung meiner Sorgen wegen der Beschwerlichkeiten des Nordwindes, wegen der Entsendung der Gesandten nach Regensburg, wegen des Verdrusses von Schaffgotsch und wegen des neuen Sterns, den der gute Fürst erachtete, auf ein Sterben des Viehs oder von Menschen hinzudeuten, dass er bereits acht Tage angedauert hat und dass daraus ein Komet werden können wird, wobei er im übrigen wünschte, mich soviel als möglich zufrieden zu stellen!"

418 Jahn, Christoph (2).

419 Jahn, Nathanael.

420 *Übersetzung*: "über seinen Bruder Nathanael"

421 Dessau (Dessau-Roßlau).

422 Sandersleben.

423 *Übersetzung*: "Das bringt meiner Fähre keinen großen Vorteil. Geduld!"

424 Halle (Saale).

425 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

426 Frankreich, Königreich.

427 Bourbon, Louis II de (1621-1686).

428 Toul.

429 Verdun.

430 Spanien, Königreich.

431 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

432 accordiren: einen Vertrag schließen, sich einigen.

433 *Übersetzung*: "gesondert"

434 tractiren: (ver)handeln.

435 La Tour d'Auvergne, Henri de (1611-1675).

436 Sainte-Menehould.

437 Mazarin, Jules (1602-1661).

438 Paris.

Catalonien<sup>439</sup>, wirdt alles vom Könige in Spannen<sup>440</sup>, recuperiret<sup>441</sup>, nach erfolgter Amnestie. Gleichwol sollen zwey castellen, in Barcellona<sup>442</sup> erbawet werden, auf ihren unkosten, damitt Sie nicht mehr rebelliren können. Portugall<sup>443</sup>, sol numehr mit Machtt, von Spanischer seitten, ahngegriffen werden, wiewol der König<sup>444</sup> daselbst, gewaltige reichbeladene Schiffe, auß OstJndien<sup>445</sup>, mit 16 millionen, (darvon er 4 millionen, vor seine person, bekömbt,) sol zu Lisabona<sup>446</sup> bekommen haben.

Engellandt<sup>447</sup>, undt hollandt<sup>448</sup>, suchen einander noch, mit ihren flotten zu beleydigen<sup>449</sup>, wiewol doch auch, die güthliche Tractaten<sup>450</sup>, undter ihnen, nicht undterlaßen werden, undt der König in Schottland<sup>451</sup> soll baldt in haag<sup>452</sup> kommen, [[200r]] undt den Düc de Boucquingham<sup>453</sup>, nacher Regenspurgk<sup>454</sup> senden. Die Staaen<sup>455</sup>, sollen mit Dennemargk<sup>456</sup>, Schweden<sup>457</sup>, undt Franckreich<sup>458</sup>, contra<sup>459</sup> Engellandt<sup>460</sup>, in alliantz tretten, undt auch die See Städte<sup>461</sup> (welchen auch, die Engelländer, viel Schiffe, hinweg nehmen) darzu invitiren<sup>462</sup>. Sie wollen auch neben Venedig<sup>463</sup>, undt andern, Mediatores<sup>464</sup> sein zu Lübeck<sup>465</sup>, in den FriedenßTractaten<sup>466</sup>, zwischen Polen<sup>467</sup>, undt Schweden.

In Polen, versiehet man sich, eines newen Türckenkrieges, wie auch stargken einfalß von Tattarn<sup>468</sup>, undt Cosagken<sup>469</sup>, wiederumb, und rüstet sich, dargegen. Der Türgke tractirt<sup>470</sup> mit Venedig.

---

439 Katalonien, Fürstentum.

440 Philipp IV., König von Spanien (1605-1665).

441 recuperiren: zurückerobern.

442 Barcelona.

443 Portugal, Königreich.

444 Johann IV., König von Portugal (1604-1656).

445 Ostindien.

446 Lissabon (Lisboa).

447 England, Commonwealth.

448 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

449 beleidigen: jemandem etwas Nachteiliges zufügen.

450 Tractat: Verhandlung.

451 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

452 Den Haag ('s-Gravenhage).

453 Villiers, George (1628-1687).

454 Regensburg.

455 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

456 Dänemark, Königreich.

457 Schweden, Königreich.

458 Frankreich, Königreich.

459 *Übersetzung*: "gegen"

460 England, Commonwealth.

461 Hanse(bund).

462 invitiren: einladen.

463 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

464 *Übersetzung*: "Vermittler"

465 Lübeck.

466 Friedenstractat: Friedensverhandlung.

467 Polen, Königreich.

468 Krim, Khanat.

In Ungarn<sup>471</sup>, scheint es auch, alß wolle der Türgke<sup>472</sup>, unruhe wieder anrichten.

Der Kayser<sup>473</sup>, ist forth nach Regenspurg wie auch, theilß Chur: undt Fürsten<sup>474</sup>, welche sehr content<sup>475</sup>, sollen von Prag<sup>476</sup>, abgeschieden sein. Ihre Mayestät haben etwaß, das podagra<sup>477</sup>. Wollen dero ferien zu Straubinghen<sup>478</sup> hallten, undt concediren den Evangelischen, vor der proposition des ReichßTages, auch noch ihre weyhenachten, undt Newen iahrs, feyerTage, zu celebriren.

Die Staaden, wollen auch Gesandten, nach Regenspurgk schigken, undt ihre prætionen<sup>479</sup>, richtig machen. Aber, der Spannische<sup>480</sup> Ambassadeür<sup>481</sup> im Haagen<sup>482</sup> sol noch drowwortt von sich stoßen, undt hohe wortt brauchen. Dörffte die annehmung des newen Generals, befördern.

## 14. Dezember 1652

[[200v]]

σ den 14<sup>den</sup>: December 1652.

<Schnee, nach voriger Tage, hartten Frösten.>

J'ay èscrit en Hollande<sup>483</sup>, par Philipp May<sup>484</sup>! Dieu nous favorise.<sup>485</sup>

Meine Söhne<sup>486</sup>, haben geiagt, im Krumphalse<sup>487</sup>, undt 5 hasen, undt einen Fuchß bekommen. Noch Fünf hasen, undt 2 Füchße, beynebenst einer wilden katze, seindt durchgegangen. Es seindt auch 2 wilde Endten, undt eine Schneppe<sup>488</sup>, einbracht worden. Jst also, ein guter JagtTag gewesen.

---

469 Saporoger Sitsch, Hetmanat.

470 tractiren: (ver)handeln.

471 Ungarn, Königreich.

472 Osmanisches Reich.

473 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

474 Personen nicht ermittelt.

475 *Übersetzung*: "zufrieden"

476 Prag (Prah).

477 *Übersetzung*: "Fußgicht"

478 Straubing.

479 *Übersetzung*: "Ansprüche"

480 Spanien, Königreich.

481 Brun, Antoine (1599-1654).

482 Den Haag ('s-Gravenhage).

483 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

484 May, Philipp (geb. ca. 1593).

485 *Übersetzung*: "Ich habe durch Philipp May nach Holland geschrieben! Gott begünstige uns."

486 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

487 Krumbholz (Krumbhals).

488 Schneppe: Schnepfe.

Der neue Stern, so zuvor ad oculum Taurj<sup>489</sup>, gesehen, hat sich numehr gewendet, gar nahe, zu den Plejades<sup>490</sup>, oder Siebengestirn, diesen abendt.

## 15. Dezember 1652

☿ den 15<sup>den</sup>: December 1652.

In die kirche, cum filijs<sup>491 492</sup>, da die verenderung des Rahts vorm berge<sup>493</sup> annuncijret<sup>494</sup> worden.

Philipp Mey<sup>495</sup>, diesen abendt expedirt. Gott gebe zu glücklichem succeß<sup>496</sup>!

Christof Jahn<sup>497</sup>, habe ich, inngleichen abgefertiget. Gott bewahre allerseitß, vor unglück!

## 16. Dezember 1652

♃ den 16<sup>den</sup>: December 1652.

Der Amptmann Georg Reichardt<sup>498</sup> ist bey Mir gewesen. Jtem<sup>499</sup>: der Magister Menzelius<sup>500</sup>, welcher sich beklaget, über die spectra inusitata<sup>501</sup>, in seinem hauße, undt præfiguriret<sup>502</sup> Sich, böse omina, quæ Deus avertat! benigne!<sup>503</sup>

So ist auch, bey mir gewesen, von andern personen, welche, in Oeconomy: undt Polizeysachen<sup>504</sup>, beyrätig<sup>505</sup> sein.

## 17. Dezember 1652

[[201r]]

---

489 *Übersetzung*: "beim Auge des Stiers"

490 *Übersetzung*: "Plejaden"

491 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

492 *Übersetzung*: "mit den Söhnen"

493 Bernburg, Rat der Bergstadt.

494 annunciren: ankündigen, mitteilen, melden, berichten.

495 May, Philipp (geb. ca. 1593).

496 Succeß: Erfolg, glücklicher Ausgang.

497 Jahn, Christoph (2).

498 Reichardt, Georg (gest. 1682).

499 *Übersetzung*: "Ebenso"

500 Menzelius, Johann Abraham (1624-1665).

501 *Übersetzung*: "ungewöhnlichen Gespenster"

502 præfiguriren: (im Geiste) sich vorstellen, einbilden.

503 *Übersetzung*: "Vorzeichen, die Gott gütig abwenden möge!"

504 Polizeisache: Angelegenheit, welche die Herstellung und/oder Erhaltung des Zustandes guter Ordnung (des Gemeinwesens) betrifft.

505 beirätig: mit Rat zur Seite stehend, behilflich.

9 den 17<sup>den</sup>: December 1652.

Risposta<sup>506</sup> von Nathanael Jahn<sup>507</sup> per il messo<sup>508</sup>.

Paul Ludwig<sup>509</sup> bey mir gehabt, alß hofraht, undt lehensSecretarium<sup>510</sup> allerley zu deliberiren<sup>511</sup>, alß vormittagß: 1. wegen Feyerung des Sabbaths, so aufm landtTage geschlossen, habe ich mich resolvirt<sup>512</sup>, ein Mandat<sup>513</sup> affigiren<sup>514</sup> zu laßen, undt den Benachtbahrten, auch zu advertiren<sup>515</sup>, zur nachricht, wegen verenderung der Jahrmärckte, am {Sonntage}. 2. Schuelemburgk<sup>516</sup>, sache undt unnöhtige Gravamina<sup>517</sup>. Sollen in die Schuele, ihn führen. 3. Gravamina<sup>518</sup> betreffend In specie<sup>519</sup> der Hoymer<sup>520</sup> befriedigung. Ist resolvirt, dieselben, zwischen dem Newen Jahr, undt den 3 Königen<sup>521</sup>, anhero<sup>522</sup> zu citiren, undt gühtliche handlung, zu versuchen. 4. Den Aufsatz<sup>523</sup>, der Quartæ<sup>524</sup> zu dirigiren, undt die jura Collectandj<sup>525</sup>, auch contra Nobiles<sup>526</sup>, zu reserviren<sup>527</sup>. 5. Trottens<sup>528</sup> gravamina<sup>529</sup>, erörtern laßen, per<sup>530</sup> Geörg Reichardt<sup>531</sup>. 6. Carll Diemen<sup>532</sup> gravamen<sup>533</sup>, wegen eingezogener brawgerechtigkeit<sup>534</sup>. Stehet auf tractaten<sup>535</sup>. 7. Stewerschulden, Meiner herzlieb(st)en gemahlin<sup>536</sup>. Kan bey weitem durch Compensationes<sup>537</sup>, nicht getilget werden, Sondern die abrechnung, wirdt es weisen, daß noch ein ansehlicher rest,

---

506 *Übersetzung*: "Antwort"

507 Jahn, Nathanael.

508 *Übersetzung*: "durch den Boten"

509 Ludwig, Paul (1603-1684).

510 *Übersetzung*: "sekretär"

511 deliberiren: überlegen, beratschlagen.

512 resolviren: entschließen, beschließen.

513 Mandat: obrigkeitlicher Befehl.

514 affigiren: aushängen, anheften.

515 advertiren: benachrichtigen, aufmerksam machen.

516 Schulenburg, Johann Kasimir von der (1623-1672).

517 *Übersetzung*: "Beschwerden"

518 *Übersetzung*: "Beschwerden"

519 *Übersetzung*: "im Einzelnen"

520 Hoym.

521 Dreikönigstag (Tag der Erscheinung des Herrn = Epiphania): Gedenktag für das Sichtbarwerden der Göttlichkeit Jesu aufgrund der Anbetung durch die Heiligen Drei Könige aus dem Morgenland (6. Januar).

522 Bernburg.

523 Aufsatz: Bestimmung, Verordnung, Einsetzung, Einführung.

524 *Übersetzung*: "vierten Teile"

525 *Übersetzung*: "Rechte, Abgaben zu erheben"

526 *Übersetzung*: "gegenüber den Adligen"

527 reserviren: vorbehalten, ausnehmen.

528 Trotha, Wolf Friedrich von (1620-1683).

529 *Übersetzung*: "Beschwerden"

530 *Übersetzung*: "durch"

531 Reichardt, Georg (gest. 1682).

532 Diemen, Karl (1) (gest. vor 1664).

533 *Übersetzung*: "Beschwerde"

534 Braugerechtigkeit: Braubefugnis.

535 Tractat: Verhandlung.

536 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

537 *Übersetzung*: "Aufrechnungen"

darhindten seye. Die Discussion der Stewerresten, wirdt alles erklähen. 8. Die Newe, angelegte Schäferey, zu Palbergk<sup>538</sup>, abzustellen, oder durch Fürst Augusti<sup>539</sup> interposition<sup>540</sup>, zu cassiren<sup>541</sup>. [[201v]] 9. hinundter geschickte Acta, & Actitata<sup>542</sup> von Deßaw<sup>543</sup>, seindt in der Cantzeley deponiret. 10. Schafgotzsch<sup>544</sup> sache, undt præensiones<sup>545</sup> anlangende, So stehet dieselbe, auf hanß Bernds<sup>546</sup> relation<sup>547</sup>. 11. Die Wittemberger<sup>548</sup>, werden wegen ihrer anforderungen, noch vor den Feyertägen, beschieden, zu handeln. 12. Doctor Fischer<sup>549</sup> zu contentiren<sup>550</sup>, ne abitum acceleret<sup>551</sup>! 13. Kohlmann<sup>552</sup>. Der lawret, ist numehr, zweene ahngesetzte Termin, zu ablangung der Acten, außen blieben. 14. Avisen<sup>553</sup>, auß Erfurd<sup>554</sup>, zu communiciren. 15. Schwarzenberger<sup>555</sup>, undt Knüttels<sup>556</sup>, Fichtelbergische<sup>557</sup> Bergkwegkssache, bey Chur Bayern<sup>558</sup>, zu recommendiren, per Legatos nostrates<sup>559</sup>, zu Regenspurgk<sup>560</sup>. 16. Wegen Knesebegks<sup>561</sup>, mit der Cammer, allhier<sup>562</sup>, ist der abgehandelte vergleich, (meo bono<sup>563</sup>), mitgebracht. 17. Wegen eines subsidij<sup>564</sup>, zur peregrination<sup>565</sup>, Viktor Amadeus Fürst zu Anhalt<sup>566</sup> [.] Daßelbe stehet, auf Discussion, undt fleißiger außarbeitung, der Steuerrest. 18. Ahnweisung der Geistlichen, undt SchuelCollegen, an die Foundation, zu verordnen, auch in camera mea<sup>567</sup> [.] 19. Otto Gericke<sup>568</sup>, wegen der Alemannischen<sup>569</sup>, undt Zieringischen<sup>570</sup> wiederkaüflichen<sup>571</sup> zinßforderungen.

---

538 Baalberge.

539 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

540 Interposition: Vermittlung.

541 cassiren: abschaffen.

542 *Übersetzung*: "Gerichtshändel"

543 Dessau (Dessau-Roßlau).

544 Schaffgotsch (3), N. N. von.

545 *Übersetzung*: "Ansprüche"

546 Berndt, Johann.

547 Relation: Bericht.

548 Wittenberg (Lutherstadt Wittenberg).

549 Fischer, Levin (geb. vor 1611).

550 contentiren: zufriedenstellen.

551 *Übersetzung*: "damit er nicht den Abzug beschleunigen möge"

552 Kohlmann, Rudolf (gest. 1658).

553 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

554 Erfurt.

555 Schwarzenberger, Jakob Ludwig (gest. 1696).

556 Knüttel, Georg (1606-1682).

557 Fichtelberg.

558 Bayern, Ferdinand Maria, Kurfürst von (1636-1679).

559 *Übersetzung*: "durch die Gesandten aus unserem Land"

560 Regensburg.

561 Knesebeck, Hempo (1) von dem (1595-1656).

562 Bernburg.

563 *Übersetzung*: "zu meinem Glück"

564 *Übersetzung*: "Beihilfe"

565 Peregrination: Wanderschaft, Aufenthalt in der Fremde.

566 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

567 *Übersetzung*: "in meiner Kammer"

568 Guericke, Otto von (1602-1686).

569 Alemann, Familie.

570 Ziering, Familie.

Stehet auff Tractaten<sup>572</sup>. [[202r]] 20. Freyberg<sup>573</sup> will capitalia<sup>574</sup> auß dem Cöhtnischen<sup>575</sup>, in den Bernburgischen Antheil<sup>576</sup> einschieben. Wirdt abgewiesen, weil es zum præjuditz meiner Patrimonialgelder<sup>577</sup>, geraicht. 21. Milagio<sup>578</sup>, noch vor seinem abzuge, zu senden, die aufgezeichnete competenz:<sup>579</sup> undt præcedenzsachen<sup>580</sup>. 22. Siebe<sup>581 582</sup> will ein bawbrawen<sup>583</sup> haben, da er doch ein gebawetes hauß, schon hat. Wirdt ab: undt zur ruhe, gewiesen, weil es wieder die Innungsartickel! 23. Martin Tornaw<sup>584</sup>, undt Stadtvogt<sup>585</sup>, sollen in ihren injurien händeln, morgen gehöret werden. 24. Item<sup>586</sup>: sol Tornaw, undt Schwartzberger<sup>587</sup>, in der geklagten zehendtsache, gegeneinander gehöret werden, durch Commissarien, alß hofmeister Einsideln<sup>588</sup>, Tobias Steffek von Kolodey<sup>589</sup>, undt den Amptmann<sup>590</sup>. 25. Alten hofpredigerinn<sup>591</sup>, (pro posse<sup>592</sup>!) zu helfen. 26. Viktor Amadeus Fürst zu Anhalt<sup>593</sup> ein Deputat<sup>594</sup> iährlich zu machen, wenn er bey Mir ist, neben Futter, undt Mahl, von 200 {Reichsthaler} biß auf andere zeitten. perge<sup>595</sup> 27. Er<sup>596</sup> Marggravius<sup>597</sup>, will 30 {Thaler} Stewren noch in diesem Antheil, vor angehendem landtTagßSchluß, auf Johannis<sup>598</sup>, versichert wißen. Conceditur!<sup>599</sup> 28. Fürst Augustus<sup>600</sup> intimirt<sup>601</sup>, daß ChurSaxen<sup>602</sup>, undt der Bischoff von Münster<sup>603</sup> fordern mitt ehistem, die Vechtische<sup>604</sup>

---

571 wiederkäufllich: durch Rückzahlung ablösbar.

572 Tractat: Verhandlung.

573 Freyberg, Hans Ernst von (1605-1669).

574 *Übersetzung*: "verzinsliches Bargeld"

575 Anhalt-Köthen, Fürstentum.

576 Anhalt-Bernburg, Fürstentum.

577 Patrimonialgeld: Einnahme aus dem väterlichen Grundbesitz.

578 Milag(ius), Martin (1598-1657).

579 Competenzsache: Angelegenheit eines Rangkonflikts.

580 Präcedenzsache: Angelegenheit eines Rangkonflikt.

581 Siebe, Christoph (1599-1661).

582 Identifizierung unsicher.

583 Baubrauen: Brauen von Bier für den eigenen Verbrauch während der Errichtung eines Hauses.

584 Tornau, Martin (2).

585 Albinus, Johann Georg (1616-nach 1686).

586 *Übersetzung*: "Ebenso"

587 Schwartzberger, Jakob Ludwig (gest. 1696).

588 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

589 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

590 Reichardt, Georg (gest. 1682).

591 Theopold, Cäcilie Christina, geb. Flemming.

592 *Übersetzung*: "nach Vermögen"

593 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

594 Deputat: Unterhaltsleistung.

595 *Übersetzung*: "usw."

596 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

597 Marggraf, Daniel (1614-1680).

598 Johannistag: Gedenktag für Sankt Johannes den Täufer (24. Juni).

599 *Übersetzung*: "Es wird zugestanden!"

600 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

601 intimiren: ankündigen, veröffentlichen.

602 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

603 Galen, Christoph Bernhard von (1606-1678).

604 Vechta.

evacuation gelder, welche mehrentheilß, mir assigniret<sup>605</sup>. [[202v]] Jubetur<sup>606</sup> ! ie eher, ie beßer.  
 29. Teichmann<sup>607</sup>, Panße<sup>608</sup>, finden sich graviret<sup>609</sup>, undt dißputiren, die allte Steuerrolle<sup>610</sup>  
 . Conclusio<sup>611</sup>: Man solle ihnen, helfen, nach genungsahmer<sup>612</sup> revision undt discussion, des  
 moderirten<sup>613</sup> quantj<sup>614</sup> !

Darauf wardt malzeit gehalten. Darnach zogen meine Söhne<sup>615</sup>, auf die hasen[-], undt Fuchsiagtt,  
 Paulus Ludwig<sup>616</sup>, bliebe extra hieroben, undt Nachmittags, gab es wiederumb, eine kleine  
 Consultation[:] 1. Supplicatio<sup>617</sup> des Forsters<sup>618</sup> zu Lösewitz<sup>619</sup>. Klaget über den ziegelStreicher<sup>620</sup>  
 , wegen 30 {Thaler} so er, wegen nicht innehaltung, seinem Juncker<sup>621</sup>, zahlen muß. Resolvitur<sup>622</sup>  
 ihn zur gedultt zu vermahren, undt zu weisen, biß hülfe sein kan, in des zigelstreichers (alß eines  
 verdorbenen hü<m>plers<sup>623</sup>,[)] fahrnüße. 2. Der Raht<sup>624</sup> sucht seinen abgang, undt verenderung  
 <auch abnahme>, der Rechnung. Conclusio<sup>625</sup>: weil Bürgermeister Tornaw<sup>626</sup>, undt Beügke<sup>627</sup>,  
 einander gescholten, kan man sie nicht recipiren<sup>628</sup>, biß die Sache verglichen, interim<sup>629</sup> sol das  
 vorige Mittel, continuiren<sup>630</sup>. 3. Moderation<sup>631</sup> des BierTaxes<sup>632</sup>, wirdt gesucht. Conclusio<sup>633</sup>[:]  
 ein par Monat, es ahnzusehen, ob die gerste steigen oder fallen wollte? wie auch, ob interim<sup>634</sup>  
 [[203r]] die allten Tewren maltze, wol gehen möchten[.] 4. Benedix Friederichs<sup>635</sup> Schligen bruder

---

605 assigniren: zuweisen.

606 *Übersetzung*: "Es wird gutgeheißen"

607 Teichmann, Johann (1600-1671).

608 Banse, Georg (1605-1670).

609 graviren: (jemanden mit etwas) beschweren, belasten.

610 Steuerrolle: Verzeichnisse von Untertanen zur Steuererhebung.

611 *Übersetzung*: "Beschluss"

612 genugsam: genügend, hinreichend.

613 moderiren: mindern, herabsetzen, (mäßi-gend) abändern, modifizieren.

614 *Übersetzung*: "wie viel"

615 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

616 Ludwig, Paul (1603-1684).

617 *Übersetzung*: "Bittschrift"

618 Person nicht ermittelt.

619 Lösewitz (Lösewitzer Werder).

620 Ziegelstreicher: Arbeiter in einer Ziegelei.

621 Krosigk, Volrad Ludolf von (1620-1671).

622 *Übersetzung*: "Es wird beschlossen"

623 Hümppler: schlecht gehender und etwas hinkender Mensch.

624 Bernburg, Rat der Bergstadt.

625 *Übersetzung*: "Beschluss"

626 Tornau, Martin (2).

627 Beucke (2), N. N..

628 recipiren: etwas (zur eigenen gedanklichen Verarbeitung, Beurteilung, Entscheidung) aufnehmen.

629 *Übersetzung*: "vorläufig"

630 continuiren: (an)dauern.

631 Moderation: Minderung, (mäßi-gende) Abänderung.

632 Biertax: Biersteuer.

633 *Übersetzung*: "Beschluss"

634 *Übersetzung*: "unterdessen"

635 Friedrich, Benedikt (gest. 1646).

Christianus<sup>636</sup> klaget contra<sup>637</sup> heitfeldt<undt klaget contra<sup>638</sup>> Johann Bergen<sup>639</sup> Gerenrödische<sup>640</sup> praensiones<sup>641</sup>. 5. Capittul zu halberstadt<sup>642</sup>, klaget contra<sup>643</sup> heitfeldt<sup>644</sup>, undt hoym<sup>645</sup>. Item<sup>646</sup>: heitfeldt, contra<sup>647</sup> Krosigk<sup>648 649</sup>, heitfeldt Contra<sup>650</sup> Stammer<sup>651</sup>, die Miehische<sup>652</sup> landtter[b]en, contra<sup>653</sup> die lehensfolgere<sup>654</sup>, gegen den 27. Jan<uarij><sup>655</sup> (*gebe gott*) vorzunehmen. Item<sup>656</sup>: So klagen: Rahtmeister<sup>657</sup> contra<sup>658</sup> Miehen Gallatin[?]<sup>659</sup> erben zu Töndin[?]<nach Tondorff<sup>660</sup>>, contra<sup>661</sup> Obrist Werder<sup>662</sup>. 6. Wieterßheimische<sup>663</sup>, undt Krosigkische<sup>664</sup>, beleyhung<sup>665</sup>, ist angestellet, auf den 11ten: Januarij<sup>666</sup>; 7. Nettelbegk<sup>667</sup>, undt Jehna<sup>668</sup> vergleich, mitt ehistem. 8. Feldtscherer, zu privilegiiren, daß er möge herberge hallten, alß ein Gastgeber. *perge*<sup>669</sup> 9. Dem Tecklenburgischen<sup>670</sup> Gesandten, Travelmann<sup>671</sup>, seine 500 Assignirte<sup>672</sup> {Reichsthaler} in bereittschaft, zu halten. 10. Rhejsnschmidt<sup>673</sup>, pfarrer zu Poley<sup>674</sup>, scandala<sup>675</sup> zu coerciren<sup>676</sup>

---

636 Friedrich, Christian.

637 *Übersetzung*: "gegen"

638 *Übersetzung*: "gegen"

639 Bergen, Johann von (1604-1680).

640 Gernrode.

641 *Übersetzung*: "Ansprüche"

642 Halberstadt, Domkapitel.

643 *Übersetzung*: "gegen"

644 Heidfeld, Johann Andreas (1622-1685).

645 Hoym, Christian Julius von (1586-1656).

646 *Übersetzung*: "Ebenso"

647 *Übersetzung*: "gegen"

648 Krosigk, Volrad (2) von (1612-1660).

649 Identifizierung unsicher.

650 *Übersetzung*: "gegen"

651 Stammer, Henning (von) (1581-1660).

652 Miede, Familie.

653 *Übersetzung*: "gegen"

654 Lehensfolger: die nach Lehnsrecht zur Erbfolge in das Lehen berufene Person.

655 *Übersetzung*: "des Januar"

656 *Übersetzung*: "Ebenso"

657 Ratsmeister: Vorsitzender eines Stadt- oder Gemeinderates bzw. der lokalen Selbstverwaltung.

658 *Übersetzung*: "gegen"

659 Person nicht ermittelt.

660 Dohndorf.

661 *Übersetzung*: "gegen"

662 Werder, Dietrich von dem (1584-1657).

663 Wietersheim, Heinrich Julius von (ca. 1624-1669).

664 Krosigk, Jakob Anton von (1624-1704).

665 Beleihung: Belehnung.

666 *Übersetzung*: "des Januar"

667 Nettelbeck, Cornelius (1597-1678).

668 Jena, Christoph von (1614-1674).

669 *Übersetzung*: "usw."

670 Tecklenburg, Grafschaft.

671 Travelmann, Gottfried (gest. 1659).

672 assigniren: zuweisen.

673 Reinschmidt, Johann Christian (1627-1666).

674 Poley.

. 11. hecklingen<sup>677</sup>, kirche, undt pfarrbaw, erinnern. 12. Hesium<sup>678</sup> alhier<sup>679</sup> zu behalten, im PfarrAmptt. *perge*<sup>680</sup> 13. Molweide<sup>681</sup> undt Panße<sup>682</sup> streitt, zu vergleichen. 14. Provision hauß<sup>683</sup>, wieder in ordinem<sup>684</sup>, zu redigiren<sup>685</sup>. 15. Foundationzinßen<sup>686</sup>, inngleichen. 16. Erbgerichte<sup>687</sup>, undt Polizeyordnung<sup>688</sup>, zu versichern.

[[203v]]

Von Jehna<sup>689</sup> auß Zerbst<sup>690</sup> schreiben bekommen, mit beylagen, auß Polen<sup>691</sup>, da zu Leßna<sup>692</sup> collecten gesucht werden, zur erbawung einer newen reformirten kirche, dieweil die Pontificij<sup>693</sup>, die andere einziehen wollen,

Jtem<sup>694</sup>: von Speyer<sup>695</sup>, in Kohlmanns<sup>696</sup> sache, aldar der proceß, aufgehaltten wirdt. *perge*<sup>697</sup>

Meine Söhne<sup>698</sup>, haben heütte geiagt, im Dröblischen holtze<sup>699</sup>, undt 6 hasen gefangen.

Walwitz<sup>700</sup>, ist von Plötzkaw<sup>701</sup>, wiederkommen. *perge*<sup>702</sup>

## 18. Dezember 1652

---

675 *Übersetzung*: "Ärgernisse"

676 *coerciren*: zwingen.

677 Hecklingen.

678

679 Bernburg.

680 *Übersetzung*: "usw."

681 Molweide (4), N. N..

682 Banse, Georg (1605-1670).

683 Provisionshaus: Vorratsgebäude.

684 *Übersetzung*: "in Ordnung"

685 *redigiren*: in Ordnung bringen.

686 *Fundationszins*: Zinsertrag aus einer Stiftung.

687 *Erbgericht*: mit einer Wirtschafts- oder Territorialeinheit (z. B. einem Kloster, Dorf) verbundene und mit dieser vererbare niedrige Gerichtsbarkeit.

688 *Polizeordnung*: rechtliche Regelung, die auf die Herstellung und/oder Erhaltung des Zustandes guter Ordnung (des Gemeinwesens) gerichtet ist.

689 Jena, Christoph von (1614-1674).

690 Zerbst.

691 Polen, Königreich.

692 Leczna.

693 *Übersetzung*: "Päpstischen"

694 *Übersetzung*: "Ebenso"

695 Speyer.

696 Kohlmann, Rudolf (gest. 1658).

697 *Übersetzung*: "usw."

698 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

699 Dröbelscher Busch.

700 Wallwitz, Johann Esche von (1620-nach 1664).

701 Plötzkau.

702 *Übersetzung*: "usw."

den 18. December 1652.

J'ay envoyè Tobias Steffek de Kolodey<sup>703</sup> à Ballenstedt<sup>704</sup>. Dieu, le conduy[se.]<sup>705</sup> Jtem<sup>706</sup>: üne autre depesche, á Halle<sup>707</sup>, que Dieu prospere<sup>708</sup>!

Fertschius<sup>709</sup> ist bey mir gewesen, pour me payer<sup>710</sup>.

Der Amptmann Reichardt<sup>711</sup>, undt Philipp Güder<sup>712</sup>, haben Wolfgang Sutorius<sup>713</sup> per le sue furbarie<sup>714</sup>, in die cuhr<sup>715</sup> genommen, undt mir darvon undterthänig referiret.

Walwitz<sup>716</sup> ist wieder forth, nacher Deßaw<sup>717</sup> et cetera[.]

Jch bin von der Universitet Wittembergk<sup>718</sup>, sehr vexirt, undt geplaget worden, wegen wiederkäuflichen<sup>719</sup> zinßen[.]

heütte wehre baldt, ein groß unglügk alhier zu Bernburgk<sup>720</sup>, wieder endtstanden, in deme zwo arme weiber, vor der Mühlstube, am herdt eine Suppe gekocht, das feuer hat die darneben liegende Spähne ergriffen, angezündet, undt [[204r]] das Feuer, biß an daß Strohedach gebracht, welches Gott lob, noch baldt gelescht worden, wiewol wegen des eyses, nicht eben das waßer so füglich in eil zur handt sein können, als sonst. Das Strohdach, ist auch mit Schnee bedegkt gewesen, undt das stille wetter, seindt die Mittel gewesen, durch welche Gott der Allmächtige diesen angedroheten großen schaden, undt abbrennung der mit schwehren kosten in etwaß newerbaweten Mühle, abgewendet. Jhm seye lob! undt dankg gesagt, vor seine gühte, Er wolle unß ferner gnedig sein, undt vor allem unheyl, undt unglügk, gnediglich, und väterlich bewahren.

## 19. Dezember 1652

den 19<sup>den</sup>: December 1652.

In die kirche vormittags, aufm Sahl, da der Superintendens<sup>721</sup>, geprediget.

703 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

704 Ballenstedt.

705 *Übersetzung*: "Ich habe Tobias Steffek von Kolodey nach Ballenstedt geschickt. Gott geleite ihn."

706 *Übersetzung*: "Ebenso"

707 Halle (Saale).

708 *Übersetzung*: "eine andere Abfertigung nach Halle, die Gott glücken lasse"

709 Fertschius, Johann Georg (1627-1683).

710 *Übersetzung*: "um mich zu bezahlen"

711 Reichardt, Georg (gest. 1682).

712 Güder, Philipp (1605-1669).

713 Sutorius, Wolfgang (gest. nach 1656).

714 *Übersetzung*: "für seine Schelmereien"

715 Kur: Prüfung.

716 Wallwitz, Johann Esche von (1620-nach 1664).

717 Dessau (Dessau-Roßlau).

718 Universität Wittenberg.

719 wiederkäuflich: durch Rückzahlung ablösbar.

720 Bernburg.

721 Plato, Joachim (1590-1659).

Extra zu Mittage, den Schafgotzsch<sup>722</sup>, undt andere gehabt, auch mit dem Superintendenten conversirt.

Meine *herzlieb(st)e* gemahlin<sup>723</sup>, hat heütte, (ohne mein vorbewust<sup>724</sup> undt einwilligung, dem vorigen stylo<sup>725</sup> zu wieder) ihren Beichtvatter, herr Otto<sup>726</sup> von Alßleben<sup>727</sup>, laßen anhero<sup>728</sup>, auf mein hauß kommen, zur beicht, undt morgenden communion. <On allonge, de plüs en plüs, ses griffes, au Regime.<sup>729</sup>>

Mit meinen Söhnen<sup>730</sup>, in die Nachtmittagspredigt, Ern<sup>731</sup> Ionij<sup>732</sup>.

[[204v]]

Schreiben von halla<sup>733</sup> vom Maximilian Wogau<sup>734</sup> mit 16 großen vögeln.

## 20. Dezember 1652

ᵀ den 20<sup>ten</sup>: December 1652.

Meine *Freundliche herzlieb(st)e* Gemahlin<sup>735</sup>, hat heütte, auf ihre luttrische arth, mit den Töchtern<sup>736</sup>, communicirt. Gott wolle die irrenden, bekehren! undt wieder auf rechten weg, führen!

Die Erfurdter<sup>737</sup> avisen<sup>738</sup> geben:

Daß es in Frangkreich<sup>739</sup>, ie mehr, undt mehr, ad extrema<sup>740</sup> kömptt. Der Printz von Condè<sup>741</sup>, ist vom Könige in Spanien<sup>742</sup>, zum Generalissimo<sup>743</sup>, über dero Arméen, erkläret, wendet sich nach Burgundt<sup>744</sup>, undt thut große progreß.

---

722 Schaffgotsch (3), N. N. von.

723 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

724 Vorbewußt: Vorwissen.

725 *Übersetzung*: "Stil"

726 Gise, Otto (gest. 1658).

727 Alsleben.

728 Bernburg.

729 *Übersetzung*: "Man streckt immer mehr ihre Krallen in die Regierung aus."

730 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

731 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

732 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

733 Halle (Saale).

734 Wogau, Maximilian (1608-1667).

735 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

736 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von (1645-1655); Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704); Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1647-1680).

737 Erfurt.

738 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

739 Frankreich, Königreich.

740 *Übersetzung*: "zum Äußersten"

741 Bourbon, Louis II de (1621-1686).

General Turenne<sup>745</sup>, ist durch den General<Cardinal> Mazzarinj<sup>746</sup>, sehr verstärkt, allein der printz vermeint ihm wol bastant<sup>747</sup> zu sein undt hat sich vernehmen laßen, er wehre dem Könige in Spannen, so hoch verbunden, daß er sich nicht a part<sup>748</sup> accommodiren<sup>749</sup> könne, ohne schließung eines general Friedens, zwischen Spannen<sup>750</sup>, undt Frangkreich.

<sup>751</sup> Auß Hollandt<sup>752</sup> ist wenig zuberichten, der Sommer ist numehr Vorbey die große flotta<sup>753</sup> hat wegen contrarj<sup>754</sup> windes nicht aus lauffen können haben also die Engelländer<sup>755</sup> diesen Sommer den größten Vorthail erhalten. In Engellandt mögen die sachen so klar nichts sein alß man gemeinet, dann die Priester sambt den Schottischen<sup>756</sup> Prædicanten einig Vnd nebens den gemeinen Mann nochmalß nach einem Könige Verlangen.

In Pohlen<sup>757</sup> ist man in großer furcht wegen der Coßacken<sup>758</sup>, Türcken<sup>759</sup> Vndt Tartarn<sup>760</sup> darumb auch der König<sup>761</sup> sich nach Lettau<sup>762</sup> begeben, zumahl besorget<sup>763</sup> wirdt, es möchten die Schweden<sup>764</sup> ihre izege [[205r]] Armatur<sup>765</sup> wieder Pohlen<sup>766</sup> gebrauchen.

Am 2. Decemder haben Keyserliche Mayestät<sup>767</sup> perge<sup>768</sup> zu Regenspurg<sup>769</sup> dero Einzug sehr stattlich gehalten, vnd seind Von Chur Mainz<sup>770</sup> [,] Cölln<sup>771</sup> vnd Trier<sup>772</sup>, wie auch Vor dem

---

742 Philipp IV., König von Spanien (1605-1665).

743 *Übersetzung*: "Oberbefehlshaber"

744 Bourgogne.

745 La Tour d'Auvergne, Henri de (1611-1675).

746 Mazarin, Jules (1602-1661).

747 *Übersetzung*: "gewachsen"

748 *Übersetzung*: "gesondert"

749 accommodiren: sich anpassen, sich fügen, sich (gütlich) vergleichen.

750 Spanien, Königreich.

751 Wechsel zu unbekannter Schreiberhand.

752 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

753 *Übersetzung*: "Flotte"

754 contrarie: entgegengesetzt, ungünstig.

755 England, Commonwealth.

756 Schottland, Königreich.

757 Polen, Königreich.

758 Saporoger Sitsch, Hetmanat.

759 Osmanisches Reich.

760 Krim, Khanat.

761 Johann II. Kasimir, König von Polen (1609-1672).

762 Litauen, Großfürstentum.

763 besorgen: befürchten, fürchten.

764 Schweden, Königreich.

765 Armatur: Rüstung.

766 Polen, Königreich.

767 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

768 *Übersetzung*: "usw."

769 Regensburg.

770 Schönborn, Johann Philipp von (1605-1673).

771 Bayern, Maximilian Heinrich, Herzog von (1621-1688).

772 Leyen, Karl Kaspar von der (1618-1676).

Bischoff zu Regensburg<sup>773</sup> Vnd Paderborn<sup>774</sup>, sambt dem Abt zu Fulda<sup>775</sup> sehr statlich eingeholet worden. Ob Chur Sachsen<sup>776</sup> vnd Brandenburg<sup>777</sup> dahin reysen möchten, wird sehr gezweifelt. Man höret gar nichts, was Chur Bayern<sup>778</sup> thuen will, Churpfalz<sup>779</sup> aber ist mit dero Gemahlin<sup>780</sup> Vor 8 tagen aus Heydelberg<sup>781</sup> mit großem Comitatz<sup>782</sup> nacher Regensburg abgereiset, Es hat zwar die proposition auf den 8. dieses [Monats] beschehen sollen, alleine man hat noch Viel mit den Visiten<sup>783</sup> zu thuen gehabt, Vnd haben alle Churfürsten vnd Stände bey Kayßerlicher Mayestät audienz erhalten. Der Bischoff zu Basel<sup>784</sup> mit den Schweitzern<sup>785</sup>, sambt dem Elsaß<sup>786</sup> vnd Regierung zu Brüsach<sup>787</sup>, auch Statt Straßburg<sup>788</sup> haben ein defensions werckh<sup>789</sup> vff 15000 Mann beschloßen, laßen starckh werben wieder die Jenige, welche etwan sich an ihnen Vergreiffen oder mit gewalt einquartiren wollen. In Spannien<sup>790</sup> leßet der König sehr große kriegsrüstungen machen, ob es wieder Portugal<sup>791</sup> oder einen andern orth angesehen kan man noch nicht wißen. Man hat nun über 14 tage alhier zu Erfurt<sup>792</sup> neben den Jacobsstab an dem himmel einen großen bleichen stern mit strahlen umgeben gesehen, welcher Viel geschwinder als andere fort laufft, Ezliche halten ihn Vor einen Cometen, nimmet seinen lauff von hinnen gleichsam gegen Nürnberg<sup>793</sup>. Was Gott darmit anzeigen will, sonderlichen, weil sich auch ein stern am tage, als die Churfürsten bey Keyserlicher Mayestät in Prag<sup>794</sup> gewesen, sehen laßen, wirdt die zeit lehren.

<sup>795</sup> Mein Sohn Victorio Amadeo<sup>796</sup>, hat eine wilde Ganß geschossen, baldt nach der Mittagsmalzeit, in Borniker Aue<sup>797</sup>.

---

773 Wartenberg, Franz Wilhelm, Graf von (1593-1661).

774 Recke, Dietrich Adolf von der (1601-1661).

775 Gravenegg, Joachim von (1594-1671).

776 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

777 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

778 Bayern, Ferdinand Maria, Kurfürst von (1636-1679).

779 Pfalz, Karl (I.) Ludwig, Kurfürst von der (1617-1680).

780 Pfalz, Charlotte, Kurfürstin von der, geb. Landgräfin von Hessen-Kassel (1627-1686).

781 Heidelberg.

782 Comitatz: Begleitung, Gefolge, Geleit.

783 Visite: Besuch.

784 Schönau, Johann Franz von (1619-1656).

785 Schweiz, Eidgenossenschaft.

786 Elsass.

787 Breisach am Rhein.

788 Straßburg (Strasbourg).

789 Defensionswerk: Gesamtheit aller Verteidigungsmaßnahmen.

790 Spanien, Königreich.

791 Portugal, Königreich.

792 Erfurt.

793 Nürnberg.

794 Prag (Praha).

795 Schreiberwechsel zu Christian II.

796 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

797 Bornische Aue.

Der luttrische Priester<sup>798</sup>, ist nachmittagß, wieder forth gezogen, undt nacher Alßleben<sup>799</sup>. Sein Jungker Krosigk<sup>800</sup> unser gewesener page, hat sich newlich gebalget mit einem Zigesar<sup>801</sup>, unerachtet seines lahmen arms.

[[205v]]

Schreiben von Croßen<sup>802</sup>, Dreßen<sup>803</sup> [!], Leiptzig<sup>804</sup>, halla<sup>805</sup>.

Tobias Steffek von Kolodey<sup>806</sup> ist von Ballenstedt<sup>807</sup> wiederkommen.

Die Leiptziger avisen<sup>808</sup> bringen:

Daß die Türcken<sup>809</sup>, Tattarn<sup>810</sup>, undt Cosagken<sup>811</sup>, abermal feindlich in Polen<sup>812</sup>, undt Littawen<sup>813</sup>, einfallen wollen, undt das man sich, wieder sie rüste. Ein vornehmer Medicus<sup>814</sup>, hette stattliche proben, am Königlichen<sup>815</sup> hofe, undt sonsten, in der pest zeit gethan, solche Seüche, zu curiren, an vornehmen, undt schlechten leütten. Doctor Paulitz<sup>816</sup> heißet derselbige Königliche leibmedicus<sup>817</sup> so auch den General Hubaldt<sup>818</sup>, (nechst Gott,) beym leben, erhalten. Die Tartarn, laßen ihnen in die 100000 peltze machen. Der iunge Chmielinßky<sup>819</sup>, hat seine Brautt<sup>820</sup>, <weil man ihm die Festung Gnotsin<sup>821</sup> nicht einreümen wollen> dem hospodar, in der Wallachey<sup>822 823</sup> wiedergeschickt[.]

Zu Krakaw<sup>824</sup>, schreibt man an itzo, seyen 50000 Menschen gestorben, die Königin<sup>825</sup>, hat 30000 {Gulden} den armen zum undterhalt geschickt.

---

798 Gise, Otto (gest. 1658).

799 Alsleben.

800 Krosigk, Heinrich von (1631-1705).

801 Ziegesar (2), N. N. von.

802 Crossen an der Oder (Krosno Odrzanskie).

803 Dresden.

804 Leipzig.

805 Halle (Saale).

806 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

807 Ballenstedt.

808 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

809 Osmanisches Reich.

810 Krim, Khanat.

811 Saporoger Sitsch, Hetmanat.

812 Polen, Königreich.

813 Litauen, Großfürstentum.

814 *Übersetzung*: "Arzt"

815 Johann II. Kasimir, König von Polen (1609-1672).

816 Paulitz, Christian von.

817 *Übersetzung*: "arzt"

818 Houwald, Christoph von (1601-1661).

819 Chmelnyzkyj, Tymofij Bohdanowytch (1632-1653).

820 Chmelnyzkyj, Ruxandra, geb. Lupu (ca. 1630/32-ca. 1686/87).

821 Ort nicht ermittelt.

822 Basarab, Matei (1580-1654).

823 Irrtum Christians II.: Es handelte sich um Vasile Lupu, Fürst von Moldau.

824 Krakau (Kraków).

825 Louise Maria, Königin von Polen, geb. Gonzaga di Nevers (1611-1667).

In Ungarn<sup>826</sup>, undt zu Venedig<sup>827</sup>, wirdt auch armirt.

Die Schweden<sup>828</sup>, haben ein auge, auf Polen.

Der König in Dennemarck<sup>829</sup> fortificirt Coppenhagen<sup>830</sup>, undt andere Meerport<sup>831</sup>.

Der NiederSäxische Crayß<sup>832</sup>, armiret.

Die lottringher<sup>833</sup> liegen noch, in den Jülichischen landen<sup>834</sup>, undt in dem Reich<sup>835</sup>, von Aacken<sup>836</sup>.

[[206r]]

Im Elsaß<sup>837</sup>, Schweitzerlandt<sup>838</sup>, Stift Basel<sup>839</sup>, undt Straßburgk<sup>840</sup>, wirdt auch ein Defensionswergk<sup>841</sup> verfaßet.

In Frangkreich<sup>842</sup>, continuiret<sup>843</sup> die unruhe. Printz von Conde<sup>844</sup>, ist Königlich Spanischer<sup>845</sup> Generalissimus<sup>846</sup>. Es continuirt<sup>847</sup>, waß darvon, in den Erffurter<sup>848</sup> avisen<sup>849</sup>, stunde, undt von dem Cardinal<sup>850</sup>.

Admiral Tromp<sup>851</sup>, sol die Englische<sup>852</sup> flotta<sup>853</sup> geschlagen, undt den Admiral Blake<sup>854</sup>, biß in die Tämis<sup>855</sup> geiagt, auch etzliche schöne Schiffe bekommen, theilß ruiniret, gleichwol auch darbey etwas eingebüßet, aber dennoch, die Victoria<sup>856</sup> erhalten haben. Er hat nur 20 Schiffe, bey sich

---

826 Ungarn, Königreich.

827 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

828 Schweden, Königreich.

829 Friedrich III., König von Dänemark und Norwegen (1609-1670).

830 Kopenhagen (København).

831 Meerport: Hafen am Meer.

832 Niedersächsischer Reichskreis.

833 Lothringen, Herzogtum.

834 Jülich, Herzogtum.

835 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

836 Aachen.

837 Elsass.

838 Schweiz, Eidgenossenschaft.

839 Basel, Hochstift.

840 Straßburg (Strasbourg).

841 Defensionswerk: Gesamtheit aller Verteidigungsmaßnahmen.

842 Frankreich, Königreich.

843 continuieren: (an)dauern.

844 Bourbon, Louis II de (1621-1686).

845 Spanien, Königreich.

846 *Übersetzung*: "Oberbefehlshaber"

847 continuieren: weiter berichtet werden.

848 Erfurt.

849 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

850 Mazarin, Jules (1602-1661).

851 Tromp, Maarten Harpertszoon (1598-1653).

852 England, Commonwealth.

853 *Übersetzung*: "Flotte"

854 Blake, Robert (1598-1657).

855 Themse (Thames), Fluss.

856 *Übersetzung*: "Sieg"

gehabt, undt darmitt 40 der wiedrigen, angegriffen. Man schreibet von einer alliance<sup>857</sup>, offensive<sup>858</sup> undt defensive<sup>859</sup>, zwischen den Staaden<sup>860</sup>, undt Frangkreich, Dennemargk<sup>861</sup>, Schweden<sup>862</sup>, Schotten<sup>863</sup>. *perge*<sup>864</sup>

Der Kayser<sup>865</sup>, König<sup>866</sup>, undt die Churfürsten<sup>867</sup>, seindt stattlich eingezogen, undt empfangen worden, zu Regenspurg<sup>868</sup>. Die proposition sol nach den FeyerTagen, geschehen.

Pfaltzgraf Ruprecht<sup>869</sup>, tummelt sich noch in der See. Die Holländer helfen ihme, hat 15 Schiffe, in der See.

Spannien continuirt<sup>870</sup> seine Victorien<sup>871</sup>, undt Progreß, hin: undt wieder, in Europa<sup>872</sup>.

[[206v]]

In Böhmen<sup>873</sup>, auf dem landtTage seindt dem Kayser<sup>874</sup> 600000 {Gulden} undt die fernere verpflegung der einquartirten völgker<sup>875</sup>, bewilliget.

## 21. Dezember 1652

σ den 21<sup>ten</sup>: December 1652.

<Käldte.>

J'ay acheptè ün Alzan[!] de Thomaß Preuß<sup>876</sup>, pour 60 Dalers. Dieu me donne bonne fortune!<sup>877</sup>

---

857 *Übersetzung*: "Bündnis"

858 *Übersetzung*: "offensiv"

859 *Übersetzung*: "defensiv"

860 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

861 Dänemark, Königreich.

862 Schweden, Königreich.

863 Schottland, Königreich.

864 *Übersetzung*: "usw."

865 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

866 Ferdinand IV., König (Heiliges Römisches Reich) (1633-1654).

867 Bayern, Ferdinand Maria, Kurfürst von (1636-1679); Bayern, Maximilian Heinrich, Herzog von (1621-1688);

Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688); Leyen, Karl Kaspar von der (1618-1676); Pfalz, Karl

(I.) Ludwig, Kurfürst von der (1617-1680); Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656); Schönborn, Johann Philipp von (1605-1673).

868 Regensburg.

869 Pfalz-Simmern, Ruprecht, Pfalzgraf von (1619-1682).

870 continuieren: fortfahren, fortsetzen.

871 Victorie: Sieg.

872 Europa.

873 Böhmen, Königreich.

874 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

875 Volk: Truppen.

876 Preuß, Thomas.

877 *Übersetzung*: "Ich habe einen Fuchs [Pferd mit bräunlichem, rötlichem oder gelblichem Fell, das dem eines Rotfuchses ähnelt] von Thomas Preuß für 60 Taler gekauft. Gott gebe mir Glück!"

Cantzler Milagius<sup>878</sup>, ist anhero<sup>879</sup> kommen. *perge*<sup>880</sup> Jch habe ihn, mit Mir eben laßen, zusampt Schafgotzsch<sup>881</sup>, *postea*<sup>882</sup> aber, in gnaden, ihn dimittiret<sup>883</sup>, auch glügk undt heil zur rayse nacher Regenspurg<sup>884</sup> gewüntzschet.

## 22. Dezember 1652

ø den 22. December 1652.

<Kälde.>

<11 große vogel Muschwitz<sup>885</sup>.>

Die große kälte continuiret<sup>886</sup> noch etzliche Tage hero[.]

Victualien, von Ballenstedt<sup>887</sup>, ankommen.

Hier Milagius<sup>888</sup> disoit, comme ie luy remonstray, qu'a nostre Diète Provinciale on nous auroit prejüdicie entr'autres, en l'exclusion d'un point, des sübsides, en cas de necessitè notoire, il repliqua<sup>889</sup>: <1.> Que ce point, n'estoit pas bien decidè encores, (comme si üne chose notoire auroit besoing de decision, ou explication?)<sup>890</sup> 2. qu'il n'estoit encores iamais venü en consideration, Voire refusè au Prince Augüste<sup>891</sup>, lors qu'il l'avoit recherchè[!], en la [[207r]] rüine de la Tetrarchie de Zerst<sup>892</sup>.<sup>893</sup> Cela peüt estre en quelque façon, mais *pour* cela l'obligation de l'an 1611 n'est pas aneantie, & le devoir des sermens de fidelitè jürée aux hommages & aux vassallages, le monstre clairement, qu'il faut contribüer biens, & sang, a l'honneur & au service de son Prince. Aussy ont ils<sup>894</sup> beaucoup contribüè, au Prince Augüste<sup>895</sup>, & au Prince Louys<sup>896</sup>, & basty leurs chasteaux. A

---

878 Milag(ius), Martin (1598-1657).

879 Bernburg.

880 *Übersetzung*: "usw."

881 Schaffgotsch (3), N. N. von.

882 *Übersetzung*: "später"

883 dimittiren: entlassen, (förmlich) verabschieden, beurlauben, entsenden.

884 Regensburg.

885 Muschwitz (1), N. N. (geb. ca. 1577).

886 continuiren: (an)dauern.

887 Ballenstedt.

888 Milag(ius), Martin (1598-1657).

889 *Übersetzung*: "Gestern sagte Milag, als ich ihm wieder zeigte, dass man uns auf unserem Landtag unter anderem im Ausschluss des einen Punkts der Hilfen im Fall der offenkundigen Notwendigkeit geschadet hätte, er widersprach"

890 *Übersetzung*: "dass dieser Punkt noch nicht recht entschieden sei (als ob eine offenkundige Sache eine Entscheidung oder Erklärung brauchen würde?)"

891 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

892 Anhalt-Zerst, Fürstentum.

893 *Übersetzung*: "dass es noch nie in Betracht gekommen, dem Fürsten August sogar verweigert [worden] sei, als er es im Ruin der Zerstler Viererherrschaft [d. h. des Zerstler Teilfürstentums] ersucht hatte."

894 Anhalt, Landstände.

895 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

896 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

moy, ils donnerent 500 Dalers, l'an 1636 en la ruine d'alors, s'excüsans, de m'avoir assistè de si peü de chose, a cause de leur disette. Que leur devoir seroit plus grand. Voyla desia ün prejudice!<sup>897</sup>

## 23. Dezember 1652

24 den 23. December 1652.

<Windt. Kälde.>

Ein stargker Sturmwindt, diese Nacht, hat nicht allein, an unsern Fenstern, rumoret, Sondern auch, dem *Bürgermeister* Sehsen<sup>898</sup>, an seinem hause, da Unser *Magister* Menzelius<sup>899</sup> schläfet, *Carl Ursinus*<sup>900</sup> itziger informator<sup>901</sup>, ein groß theil eingeworfen.

Adreßen<sup>902</sup> von Zerst<sup>903</sup> 1. wegen Travelmanns<sup>904</sup>, gelder, so er nach Teckelburgk<sup>905</sup>, überbringen soll. 2. wegen einer Nebenjnstruction, so den Gesandten, nach Regensburg<sup>906</sup> mittzugeben. 3. wegen der abermahligen Abordnung, nacher Krannichfeldt<sup>907</sup>. perge<sup>908</sup>

[[207v]]

*Doctor* Fischer<sup>909</sup>, ist bey Mir gewesen. Undter andern, haben wir geredet, von dem Newen Stern, welcher vorgestern abendt, vergangen, undt ohngefehr Neün Tage, am himmel gestanden. Er sagt: *Fürst* Augustus<sup>910</sup> vermeinte in einem brieflein, vom 20<sup>ten</sup>: huius<sup>911</sup>: Ihre Gnaden hetten sich, circa septimam horam serotinam<sup>912</sup>, darnach umbgesehen, undt den Stern, genaw über dem Sidere Algol<sup>913</sup> erkennen können, der herr vetter befahre<sup>914</sup>, er seye durch das Caput Medusæ<sup>915</sup>, gelauffen,

---

897 *Übersetzung*: "Das kann auf irgendeine Weise sein, aber deswegen wird die Schuldverschreibung aus dem Jahr 1611 nicht abgeschafft, und die Pflicht aus den auf den Huldigungen und bei den Lehensdiensten geschworenen Treueeiden beweist es klar, dass man Vermögen und Blut zur Ehre und im Dienst seines Fürsten hergeben muss. Auch haben sie dem Fürsten August und dem Fürsten Ludwig viel geholfen und ihre Schlösser gebaut. Mir gaben sie im Jahr 1636 in meinem Ruin 500 Taler, wobei sie sich entschuldigten, mir wegen ihres Mangels mit so wenig beigestanden zu haben. Dass ihre Schuldigkeit größer wäre. Da ist bereits ein Schaden!"

898 Seese, Christoph (gest. 1677).

899 Menzelius, Johann Abraham (1624-1665).

900 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

901 *Übersetzung*: "Lehrer"

902 Adresse: schriftliche Nachricht, Zuschrift.

903 Zerst.

904 Travelmann, Gottfried (gest. 1659).

905 Tecklenburg.

906 Regensburg.

907 Kranichfeld.

908 *Übersetzung*: "usw."

909 Fischer, Levin (geb. vor 1611).

910 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

911 *Übersetzung*: "dieses [Monats]"

912 *Übersetzung*: "um die späte siebente Stunde herum"

913 *Übersetzung*: "Stern Algol"

914 befahren: (be)fürchten.

915 *Übersetzung*: "Haupt der Medusa"

undt wo er die Andromedam<sup>916</sup> erreicht, darinnen verleschen. Circa decimam<sup>917</sup> hernach, schreibet Fürst Augustus, seye es tungkel, das man für den exhalationibus<sup>918</sup> nichts wol mehr anmergken können, ob er, ex lepore<sup>919</sup>, oder Eridano<sup>920</sup>, (wie herrvetter vom 9<sup>ten</sup>: diß [Monats], observirt) endtstanden, stelle er dahin, undt gebe es andern, zu dijudiciren<sup>921</sup>, welche numehr baldt damitt dörfen, sonder zweifel, hervor kommen. Etzliche wolten gerne, es wehre eben der Stern, welcher sich newlichst zu Prag<sup>922</sup>, (inusitato miraculo<sup>923</sup>!) über dem hause, am hellen lichten Tage, hat sehen laßen, wie Kayserliche Mayestät<sup>924</sup> von Chur Sachßen<sup>925</sup>, seindt begastet<sup>926</sup> worden.

In Meißen<sup>927</sup>, seindt die Bergkwerge, in großem auffnehmen<sup>928</sup>, undt außbeütete. Finden viel roht gülden Ertz. etcetera etcetera etcetera

[[208r]]

Bürgermeister Tornaw<sup>929</sup>, ist bey mir gewesen, sich zu excusiren<sup>930</sup>.

Briefe von Meinem Bruder<sup>931</sup>, auß Siena<sup>932</sup>.

Item<sup>933</sup>: von Deßaw<sup>934</sup>, mit Schwein[-] undt Rehewildpreth, umb die bezahlung.

Doctor Fischer<sup>935</sup> ist heütete, zu glück, von mir beruffen worden, Sintemahl er bey Peter heldts<sup>936</sup>, des Schmidts<sup>937</sup> hauß, vorüber gegangen, undt gesehen, in dem Sie embsig gearbeitet, daß die Funcken, ins dach, geflogen, undt daßelbige angezündet, worüber ein großes unglück hette endtstehen dörfen<sup>938</sup>, welches er mit mühe, undt vorsichtigkeitt, abgewehret, Gott lob, undt dank! bey dem großen winde, da die Strohedächer alle, sich hetten vorm berge<sup>939</sup>, anzünden dörfen, undt großen schaden thun. perge<sup>940</sup>

916 *Übersetzung*: "Andromeda"

917 *Übersetzung*: "Um die zehnte [Stunde] herum"

918 *Übersetzung*: "Ausdünstungen"

919 *Übersetzung*: "aus einem gefälligen Scherz"

920 *Übersetzung*: "dem Eridanus"

921 dijudiciren: etwas genau erkennen, unterscheidend beurteilen.

922 Prag (Praha).

923 *Übersetzung*: "durch ein ungewöhnliches Wunder"

924 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

925 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

926 begasten: bewirten.

927 Meißen, Markgrafschaft.

928 Aufnehmen: Förderung, Wohlfahrt.

929 Tornau, Martin (2).

930 excusiren: entschuldigen.

931 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

932 Siena.

933 *Übersetzung*: "Ebenso"

934 Dessau (Dessau-Roßlau).

935 Fischer, Levin (geb. vor 1611).

936 Heldt, Peter.

937 Vermutlich Irrtum Christians II.: Peter Heldt war kein Schmied, sondern fürstlicher Jäger.

938 dürfen: können.

939 Bernburg, Bergstadt ("Vorm Berge").

940 *Übersetzung*: "usw."

Fürst Augustus<sup>941</sup>, hat 26 wagen, mit holtz, von Wolfen<sup>942</sup> auß, laßen über daß eiß alhier<sup>943</sup> gehen, in einer Rotte, darnach, seindt annoch 62 wagen darauf gefolget, auch von Wulfen auß.

## 24. Dezember 1652

☞ den 24<sup>ten</sup>: December 1652.

<1 Rehe von Ballenstedt<sup>944</sup> [.]>

<1 Hase, Abraham von Rindtorf<sup>945</sup> [.]>

Schreiben von Deßaw<sup>946</sup>, vom Travelmann<sup>947</sup>, wegen beförderung einer guten expedition<sup>948</sup> nacher Tecklemburg<sup>949</sup> [.]

Item: supplicationes<sup>950</sup> wegen des Fleischtaxes<sup>951</sup>.

Item<sup>952</sup>: zweene addeußen<sup>953</sup> nacher Plötzkaw<sup>954</sup>, in publicis<sup>955</sup>.

Amptmann Georg Reichardt<sup>956</sup> bey Mir gewesen, postea<sup>957</sup>: Bürgermeister Tornaw<sup>958</sup>.

[[208v]]

Nachmittagß, in die vorbereitungspredigt, welche Er<sup>959</sup> Menzelius<sup>960</sup> gehalten, cum filiis<sup>961 962</sup>.

Gott laße uns mit Andacht, undt hertzensbewegung, der himmlischen Seelenspeise, genießen! undt Theilhaftig werden!

## 25. Dezember 1652

---

941 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

942 Wulfen.

943 Bernburg.

944 Ballenstedt.

945 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

946 Dessau (Dessau-Roßlau).

947 Travelmann, Gottfried (gest. 1659).

948 Expedition: Abfertigung.

949 Tecklenburg.

950 *Übersetzung*: "Ebenso: Bittschriften"

951 Fleischtax: Fleischsteuer.

952 *Übersetzung*: "Ebenso"

953 Adresse: schriftliche Nachricht, Zuschrift.

954 Plötzkau.

955 *Übersetzung*: "in öffentlichen Angelegenheiten"

956 Reichardt, Georg (gest. 1682).

957 *Übersetzung*: "später"

958 Tornau, Martin (2).

959 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

960 Menzelius, Johann (1596-1671).

961 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

962 *Übersetzung*: "mit den Söhnen"

den 25. December 1652. ChristTag.

Thauwetter, nach voriger Tage, harttem Froßt.

Mit meinen Söhnen<sup>963</sup>, zur kirchen, in des hofpredigers Mencelij<sup>964</sup> predigt, undt communion, mit meinem Elltisten Sohn, <in feiner frequentz> gehalten. Gott seye dafür gelobet, undt mache unß ferner, zu würdigen, undt ewigen Tischgenossen, in seinem himmelreiche!

Extra zu Mittage, neben Schafgotzschen<sup>965</sup>, Fraw Rindtorfinn<sup>966</sup>, den iungen Sekerka<sup>967</sup>, Tobias Steffek von Kolodey<sup>968</sup> [.]

Es hat heütte geregenet, <iedoch nicht viel.>

Nachmittags, wieder in die kirche, cum filijs, & nobilibus<sup>969</sup>, da dann Er<sup>970</sup> Mencelius, wie heütte vormittags wieder geprediget, undt den Text, explicando<sup>971</sup>, continujret<sup>972</sup>.

## 26. Dezember 1652

den 26<sup>ten</sup>: December 1652. <Ander Feyertag.>

<Reiff. Froßt.>

Vormittags, habe ich, aufm Sahl laßen predigen, Ern<sup>973</sup> Hesium<sup>974</sup>, welcher eine gelehrte, schöne predigt gethan.

Extra zu Mittage, die Rindtorfinn<sup>975</sup>, der Schafgotzsch<sup>976</sup> [.] iüngere Sekerka<sup>977</sup>, Tobias Steffek von Kolodey<sup>978</sup> [.] Hesius.

Nachmittags wieder cum filijs<sup>979 980</sup> in die kirche, undt predigt <Jonij<sup>981</sup>.>

---

963 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

964 Menzelius, Johann (1596-1671).

965 Schaffgotsch (3), N. N. von.

966 Rindtorf, Helena von, geb. Bohusch von Ottoschütz.

967 Sekyrka von Sedschitz, Ladislaus Pribik (1624-1686).

968 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

969 *Übersetzung*: "mit den Söhnen und den Adligen"

970 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

971 *Übersetzung*: "mit der Auslegung"

972 continuiren: fortfahren, fortsetzen.

973 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

974 Hesius, Andreas (1) (1610-1693).

975 Rindtorf, Helena von, geb. Bohusch von Ottoschütz.

976 Schaffgotsch (3), N. N. von.

977 Sekyrka von Sedschitz, Ladislaus Pribik (1624-1686).

978 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

979 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

980 *Übersetzung*: "mit den Söhnen"

981 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

[[209r]]

Die Erffurter<sup>982</sup> avisen<sup>983</sup>, bringen: daß der Schwedische<sup>984</sup> Gesandte, Graf Ochßenstirn<sup>985</sup>, zu Prag<sup>986</sup> dißgustiret<sup>987</sup>, wieder nach Schweden zu, gehe, undt daß daselbst, werbungen obhanden<sup>988</sup> seyen!

<sup>989</sup> In Dennemarckh<sup>990</sup> will man ferner nicht trauen, der König<sup>991</sup> hat noch etliche Stück geschüz vndt Viel Schanz körbe<sup>992</sup> nach Cronenburg<sup>993</sup> bringen laßen, Vnd in Dennemarckh wirdt Viel geldt zusammen gebracht, Vnd dar Von weder Geistliche noch Weltliche, auch kein Beambter befreyet.

Allem ansehen nach hat man in bevorstehenden Sommer in Pohlen<sup>994</sup> einen schweren krieg, dann gewiß ist, daß die Cosacken<sup>995</sup> [,] Türcken<sup>996</sup> vnd Tartarn<sup>997</sup> große kriegespräparatoria<sup>998</sup> machen.

Zu Regensburg<sup>999</sup> ist man mit den Visiten<sup>1000</sup> annoch geschäfttig, Vor dem Neüen Jahr soll die proposition nicht geschehen, vnderdeßen kommen täglich mehr Gesandten dahin.

In dem Elsaß<sup>1001</sup> seind die Stände sehr geschäfttig, ihr defensionswesen<sup>1002</sup> schleinig werckstellig zu machen<sup>1003</sup>, vnd ihre Völcker<sup>1004</sup> zusammenzubringen, aus beysorge<sup>1005</sup>, daß die Spannischen<sup>1006</sup> oder Lotringischen<sup>1007</sup> Völcker in dem Elsas winterquartier, auch recruiten zu nehmen sich vnterstehen möchten, sonderlichen, weiln der General Turenne<sup>1008</sup> sich sehr Verstercket, vndt den Printzen Von Conde<sup>1009</sup> schon ezliche örter wieder abgenommen hat. Zu Breßlau<sup>1010</sup> befinden sich

---

982 Erfurt.

983 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

984 Schweden, Königreich.

985 Oxenstierna af Korsholm och Wasa, Bengt Gabrielsson (1623-1702).

986 Prag (Praha).

987 disgustiren: verärgern, vor den Kopf stoßen.

988 obhanden: vorhanden.

989 Wechsel zu unbekannter Schreiberhand.

990 Dänemark, Königreich.

991 Friedrich III., König von Dänemark und Norwegen (1609-1670).

992 Schanzkorb: ein der Deckung vor feindlichem Geschützfeuer dienender, mit Erde gefüllter Korb auf Schanzen und Wällen.

993 Kronborg, Schloss (Helsingør).

994 Polen, Königreich.

995 Saporoger Sitsch, Hetmanat.

996 Osmanisches Reich.

997 Krim, Khanat.

998 *Übersetzung*: "vorbereitungen"

999 Regensburg.

1000 Visite: Besuch.

1001 Elsass.

1002 Defensionswesen: Angelegenheiten der Verteidigung.

1003 werkstellig machen: bewerkstelligen, ausführen.

1004 Volk: Truppen.

1005 Beisorge: Sorge, Besorgnis, Bedenken, Furcht.

1006 Spanien, Königreich.

1007 Lothringen, Herzogtum.

1008 La Tour d'Auvergne, Henri de (1611-1675).

1009 Bourbon, Louis II de (1621-1686).

1010 Breslau (Wroclaw).

Viel Pohnische Officirer, welche nit allein starck werben, sondern auch alle munitio vnd waffen weg kauffen, auch bereits grosse quantiteten fortgeschicket, dann in Pohlen große furcht, Weil der Türcke dem Könige<sup>1011</sup> den frieden aufgekündigtet.

Dantzig<sup>1012</sup>, den 1. / 11. December Der Königliche hoff befindet sich annoch zu Lebez<sup>1013</sup>, wartet nur auf größere kälte fortzureisen, worzu 500 fuhrwagen bestellet, die hofhaltung fortzuführen, sonst muß Mann vnd pferdt nothleiden, Vnd hunger sterben.

General Chmielinzky<sup>1014</sup> hat wiederumb 30000 Tartarn bey sich vnd einen anschlag<sup>1015</sup> bey anfallenden frost, worzu er damit die Völcker nicht erfrieren, über 100 mille<sup>1016</sup> Pelze machen laßen, vndt ihnen nochmalß alle schaffelle [[209v]] zugeföhret werden, hatt sich gegen des Königs<sup>1017</sup> Commissarien mit hochmüetigen wortten herauß gelaßen, wan ihm<sup>1018</sup> der König nicht wolte laßen bey den vnter Berostezko<sup>1019</sup> geschloßenen frieden, So solte er thuen was er wolte, Er fürchte sich gar nicht, deßwegen der König beschloßen, die Extrema<sup>1020</sup> wieder ihm Vorzunehmen, Vnd ist gewiß, daß der Türcke<sup>1021</sup> dem Könige in Pohlen den Frieden aufgekündigtet, maßen gewisse nachrichtigung erscheinet, daß sowol die Coßagken<sup>1022</sup> vndt Tartarn<sup>1023</sup>, alß die Türcken überauß große kriegsrüstungen machen, Ihre grenzen starckh besezen, auch öffters herüber in Pohlen<sup>1024</sup> streiffen *perge*<sup>1025</sup>

## 27. Dezember 1652

<sup>1026</sup> D den 27<sup>ten</sup>: December 1652.

Risposta<sup>1027</sup> von Fürst Augusto<sup>1028</sup> undt dero Gemahlin<sup>1029</sup>, *Liebden* gratulando<sup>1030</sup> zum Newen iahr, darneben, hatte der herrvetter, ein eigenhändiges zettelein, eingelegt, mit nachfolgenden gantz beweglichen wortten, undt beschreibung, Ihrer Gnaden, zustandts, darbey Sie Gott, die ehre

1011 Johann II. Kasimir, König von Polen (1609-1672).

1012 Danzig (Gdansk).

1013 Lowicz.

1014 Chmelnyzkyj, Bohdan Mychajlowytsch (1595-1657).

1015 Anschlag: Plan, Absicht.

1016 *Übersetzung*: "tausend"

1017 Johann II. Kasimir, König von Polen (1609-1672).

1018 Chmelnyzkyj, Bohdan Mychajlowytsch (1595-1657).

1019 Beresteczko (Berestetschko).

1020 *Übersetzung*: "äußersten Sachen"

1021 Osmanisches Reich.

1022 Saporoger Sitsch, Hetmanat.

1023 Krim, Khanat.

1024 Polen, Königreich.

1025 *Übersetzung*: "usw."

1026 Schreiberwechsel zu Christian II.

1027 *Übersetzung*: "Antwort"

1028 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

1029 Anhalt-Plötzkau, Sibylla, Fürstin von, geb. Gräfin zu Solms-Laubach (1590-1659).

1030 *Übersetzung*: "mit Beglückwünschung"

gaben, also: <sup>1031</sup> Gott vnserem treüen himmlischen vatter zu lob vnd Ruhm berichte *Euer Liebden* Jch hiermit, daß ich etliche tage mit dem Stein hart beschweret geweßen, daß auch die Vrinen, mit lob, wie eine lauge ausgesehen, vndt nach dem ich diese nacht was geruhet, ist heut vmb 7 uhr ein zimlich harter schmerzlicher stein (halt von der Vrin) gefeß, weggangen, dieweil sein aber mehr vorhanden zu sein verspüret worden, vnd mich fast zum waßer gedrungen haben sich die genge mit großen schmerzen versezet, daß in 2 stunden kaum ein tropfen alß geblüt gangen, worauf ich gesehen, daß den gengen müste geholffen werden, vnd mit eüßerlichen auflegen vnd reinigung etwa ein 3 oder 4 löfel gunderman waßers mit wein gebrandt getruncken Vnd mich darauf nider gelegt, hat noch etwa eine ½ stunde michs sehr gedringet, da ich *Salva Venia* <sup>1032</sup> im gange fühlen können, wo es angestanden, worauf ich in beysein meines Sohns Lebrechts <sup>1033</sup> aufgestanden, Vnd den Vrin laßen wollen, aber Vergebens, biß ich Gott mit einem vertraulichen seuffzen vnd munde zu helffen angeflehet, So seindt sobalden [[210r]] 2 dergleichen, wie vor, ins becken gesprungen, daß es geklungen mit einer zimlichen notturfft braunen vrin, vndt also dißmahl, Gott sey die Ehre, liberiret <sup>1034</sup> worden, Halleluja. *perge* <sup>1035</sup>

<sup>1036</sup> Den Amptmann <sup>1037</sup>, undt *Philipp Güder* <sup>1038</sup>, bey mir, gehabt.

*Jean Moutarde* <sup>1039</sup> est revenü, Dieumercy! <sup>1040</sup>

Briefe von Croßen <sup>1041</sup>, Breßlaw <sup>1042</sup>, Halle <sup>1043</sup>, undt Leipzig <sup>1044</sup>.

Diesen abendt, haben meine kinder <sup>1045</sup>, im spielen auf meinem Sahl, sich ergetzt, <avec les Nobles <sup>1046</sup>.>

## 28. Dezember 1652

σ den 28<sup>ten</sup>: December 1652.

---

1031 Wechsel zu unbekannter Schreiberhand.

1032 *Übersetzung*: "mit Verlaub"

1033 Anhalt-Plötzkau, Lebrecht, Fürst von (1622-1669).

1034 liberiren: erlösen, frei machen.

1035 *Übersetzung*: "usw."

1036 Schreiberwechsel zu Christian II.

1037 Reichardt, Georg (gest. 1682).

1038 Güder, Philipp (1605-1669).

1039 Senf, Johann.

1040 *Übersetzung*: "Johann Senf ist zurückgekommen, Gott sei Dank!"

1041 Crossen an der Oder (Krosno Odrzanskie).

1042 Breslau (Wroclaw).

1043 Halle (Saale).

1044 Leipzig.

1045 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von (1645-1655); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718); Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704); Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1647-1680).

1046 *Übersetzung*: "mit den Adligen"

Paulum Ludwig<sup>1047</sup> bey Mir, gehabt.

Jtem<sup>1048</sup>: Philipp Güder<sup>1049</sup>.

Die Avisen<sup>1050</sup> gestern, confirmirten<sup>1051</sup> des Admirals Tromp<sup>1052</sup> Victorie<sup>1053</sup>, wieder die Engelländer<sup>1054</sup>, undt daß er ihren Admiral Blake<sup>1055</sup>, in der Tämß<sup>1056</sup>, besetzt hette, also: daß kein Schiff, auß oder einkommen köndte. Man hette noch mehr schießen gehört. Die alliance<sup>1057</sup> zwischen Franckreich<sup>1058</sup>, Schottland<sup>1059</sup>, Staaden<sup>1060</sup>, Dennemargk<sup>1061</sup>, Schweden<sup>1062</sup>, würde befördert.

Der Kayser<sup>1063</sup>, wehre zu Regenspurgk<sup>1064</sup>, stattlich eingezogen, undt beneventiret<sup>1065</sup> worden. Ihre Mayestät aber, wehren sehr unwillig darüber, daß so wenig Fürsten, undt Stände, ankommen wehren. Die proposition, solte baldt nach den ferien, geschehen, undt die zeitt würde mit visiten<sup>1066</sup>, zugebracht.

Im Elsaß<sup>1067</sup>, Schweitz<sup>1068</sup>, undt Oberlande<sup>1069</sup>, gehen die werbungen, undt Defensionsverfaßungen<sup>1070</sup>, stargk forth, wieder Spannen<sup>1071</sup>, undt Lottringhen<sup>1072</sup>, auch wieder der Printzen<sup>1073</sup> völcker<sup>1074</sup>.

[[210v]]

---

1047 Ludwig, Paul (1603-1684).

1048 *Übersetzung*: "Ebenso"

1049 Güder, Philipp (1605-1669).

1050 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

1051 confirmiren: bestätigen.

1052 Tromp, Maarten Harpertzoon (1598-1653).

1053 Victorie: Sieg.

1054 England, Commonwealth.

1055 Blake, Robert (1598-1657).

1056 Themse (Thames), Fluss.

1057 *Übersetzung*: "Bündnis"

1058 Frankreich, Königreich.

1059 Schottland, Königreich.

1060 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

1061 Dänemark, Königreich.

1062 Schweden, Königreich.

1063 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

1064 Regensburg.

1065 beneventiren: willkommen heißen.

1066 Visite: Besuch.

1067 Elsass.

1068 Schweiz, Eidgenossenschaft.

1069 Oberdeutschland (Süddeutschland).

1070 Defensionsverfassung: Regelwerk zur (Landes-)Verteidigung, beruhend auf vom Landesherren aufgebotenen bürgerlich-bäuerlichen Militärverbänden.

1071 Spanien, Königreich.

1072 Lothringen, Herzogtum.

1073 Bourbon, Armand de (1629-1666); Bourbon, Gaston de (1608-1660); Bourbon, Louis II de (1621-1686); La Trémoille, Henri-Charles de (1620-1672); Orléans, Henri II d' (1595-1663).

1074 Volk: Truppen.

Im NiederSächsischen Krayß<sup>1075</sup>, rüstet man sich auch, zur Defension<sup>1076</sup>, vielleicht Dennemargk<sup>1077</sup> zu assistiren.

König in Dennemargk<sup>1078</sup> versichert sein vfer, undt Festungen, mit volgk<sup>1079</sup>, geldt, proviandt, munition, undt Schiffen.

Königinn in Schweden<sup>1080</sup>, wirbt ebenmeßig. Jhr Gesandter<sup>1081</sup>, hat gleichwol zu Regenspurgk<sup>1082</sup> audientz gehabt, ob man schon zu Prag<sup>1083</sup>, Graf Oxenstiern<sup>1084</sup>, nicht admittiren<sup>1085</sup> wollen, dieweil derselbe allzu pompose<sup>1086</sup> aufgezogen.

Die Türgken<sup>1087</sup>, Tattarn<sup>1088</sup>, Cosagken<sup>1089</sup>, præpariren sich, zu einem grawsahmen kriege, in Pohlen<sup>1090</sup>. Man macht sich aber auch gefaßt, ihnen zu begegnen.

Die venezianer<sup>1091</sup>, armiren zu waßer, undt zu lande, unangesehen ihrer tractaten<sup>1092</sup>, mit den Türgken. Die Generalln in Candiâ<sup>1093 1094</sup>, La Riva<sup>1095</sup>, undt Gil de haaß<sup>1096</sup>, zweyen<sup>1097</sup> sich, von wegen des commando, undt daß dieser, wieder deß andern willen, einen unglücklichen außfall, auß der Festung Candiâ<sup>1098</sup> gethan.

Der hospodar in der Wallachey<sup>1099</sup>, sol dem großen Cham[!] in der Tartarey<sup>1100</sup>, vier Pollen verrathen haben, deren einer vielen Christen durch unbekandte wege, durch geholffen, und auch seinen dreyen gesellen, so Edel gewesen. Sie seindt aber alle viere, iämmerlich gespießet worden,

---

1075 Niedersächsischer Reichskreis.

1076 Defension: Verteidigung.

1077 Dänemark, Königreich.

1078 Friedrich III., König von Dänemark und Norwegen (1609-1670).

1079 Volk: Truppen.

1080 Christina, Königin von Schweden (1626-1689).

1081 Biörenklou, Mattias (1607-1671).

1082 Regensburg.

1083 Prag (Praha).

1084 Oxenstierna af Korsholm och Wasa, Bengt Gabrielsson (1623-1702).

1085 admittiren: gestatten, zulassen.

1086 *Übersetzung*: "prächtig"

1087 Osmanisches Reich.

1088 Krim, Khanat.

1089 Saporoger Sitsch, Hetmanat.

1090 Polen, Königreich.

1091 Venedig, Republik (Repùblica de Venessia).

1092 Tractat: Verhandlung.

1093 Kreta (Candia), Insel.

1094 *Übersetzung*: "auf Kreta"

1095 Riva, Giacomo da.

1096 Haes, Gil(les) de (1597-1657).

1097 zweien: streiten.

1098 Candia (Irákleion).

1099 Basarab, Matei (1580-1654).

1100 Islâm III. Giray, Khan (Krim) (1604-1654).

[[211r]] nach dem Sie der hospodar<sup>1101</sup>, dem großen Cham<sup>1102</sup> [!], geliefert, undt der hospodar in der Wallachey, hat solche unchristliche That, dem Könige in Polen<sup>1103</sup>, avisiret.

Der König in Polen, ist in die Littaw<sup>1104</sup>, verrayset, mit der Königin<sup>1105</sup>, undt hofstadt.

In Frangkreich<sup>1106</sup>, continuiret<sup>1107</sup> die unruhe, undt enervirung beyder Theil, da baldt dieser, baldt iehner Theil undter den partheyen, die oberhandt behelt, undt der Cardinal<sup>1108</sup> ist, bey der Königlichen<sup>1109</sup> armada<sup>1110</sup>, des Visconte de Türene<sup>1111</sup>.

In Jtalien<sup>1112</sup>, seindt die meisten Printzen wiederumb gut Spanisch<sup>1113</sup>, undt wieder Franckreich, alliiret.

<Der> König in Portugall<sup>1114</sup>, hat eine flotta<sup>1115</sup>, von 40 millionen werth, an goldt, Silber, Edelgesteinen, zugker, Spezereyen, undt andern wahren, auß Indien<sup>1116</sup> bekommen. Seine sachen aber, stehen gefährlich, dieweil ihn Spanien, (nach eroberung Barcelonna<sup>1117</sup>, undt gantz Catalonien<sup>1118</sup>.) mit Machtt, ahnzugreifen, gedengket, undt numehr, bessere Mittel, darzu hatt.

## 29. Dezember 1652

ø den 29<sup>ten</sup>: December 1652.

Im vorrath, geschrieben, nacher Croßen<sup>1119</sup>, hanover<sup>1120</sup>, undt Kayserslautern<sup>1121</sup>.

Den hofmeister Einsidel<sup>1122</sup>, mit Rindtorf<sup>1123</sup>, in einer Schuldsache, durch commission componiret<sup>1124</sup>. Die Commissarien, wahren: der Amptmann, *Georg Reichardt*<sup>1125</sup> undt *Tobias Steffek von Kolodey*<sup>1126</sup> [.] Gott gebe, pacifica consilia<sup>1127</sup> !

---

1101 Basarab, Matei (1580-1654).

1102 Islâm III. Giray, Khan (Krim) (1604-1654).

1103 Johann II. Kasimir, König von Polen (1609-1672).

1104 Litauen, Großfürstentum.

1105 Louise Maria, Königin von Polen, geb. Gonzaga di Nevers (1611-1667).

1106 Frankreich, Königreich.

1107 continuiren: (an)dauern.

1108 Mazarin, Jules (1602-1661).

1109 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

1110 Armada: Armee, Heer.

1111 La Tour d'Auvergne, Henri de (1611-1675).

1112 Italien.

1113 Spanien, Königreich.

1114 Johann IV., König von Portugal (1604-1656).

1115 *Übersetzung*: "Flotte"

1116 Indien.

1117 Barcelona.

1118 Katalonien, Fürstentum.

1119 Crossen an der Oder (Krosno Odrzanskie).

1120 Hannover.

1121 Kaiserslautern.

1122 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

[[211v]]

Walwitz<sup>1128</sup> ist von Deßaw<sup>1129</sup> wiederkommen.

Mein Sohn, *Viktor Amadeus*<sup>1130</sup> hat 2 hasen einbracht, undt eine wilde katze.

Mein kammerdiehner, *Ludwig Röber*<sup>1131</sup> ist auch von Deßaw, wieder kommen, nebst Oberlendern<sup>1132</sup>. *perge*<sup>1133</sup> Gott gebe überall succeß<sup>1134</sup> !

Er hat mir ein Rehe mittgebracht, zur Newen Jahrs, verehrung<sup>1135</sup>, undt einen brief von *Meiner Schwester*<sup>1136</sup> *Liebden* wie auch, vom *Freybergk*<sup>1137</sup>, welcher gestern, mit *Cantzler Milagio*<sup>1138</sup>, nacher *Regensburg*<sup>1139</sup> alß unsere Abgesandten, forthgereyset, dem großen ReichßTage beyzuwohnen. Gott wolle sie geleitten! undt alle wolgemeindte consilia<sup>1140</sup>, gesegenen!

*Avis*<sup>1141</sup> von *Plötzkau*<sup>1142</sup> daß mein Bruder, *Fürst Friedrich*<sup>1143</sup> zu *Venedig*<sup>1144</sup>, seine ferien helt, undt baldt nacher *Genff*<sup>1145</sup>, kommen will, welches zwahr nicht, der gerade weg, nach *Regenspurk* ist.

Jtem<sup>1146</sup>: d'une bonne metamorphose *Nepotiale*<sup>1147</sup>, que Dieu Vueille fortüner! conserver, & benir!<sup>1148</sup>

Die *Berner*<sup>1149</sup>, sollen in großen schaden kommen, wegen vernichtung, undt abschlag ihrer *Nachgemüntzten*<sup>1150</sup> *Batzen*, in *Frangkreich*<sup>1151</sup>, undt sonsten.

---

1123 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

1124 componiren: (sich) einigen, (sich) vergleichen.

1125 Reichardt, Georg (gest. 1682).

1126 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

1127 *Übersetzung*: "Frieden stiftende Ratschläge"

1128 Wallwitz, Johann Esche von (1620-nach 1664).

1129 Dessau (Dessau-Roßlau).

1130 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

1131 Röber, Ludwig (1619/20-1687).

1132 Oberlender, Johann Balthasar (gest. nach 1656).

1133 *Übersetzung*: "usw."

1134 Succeß: Erfolg, glücklicher Ausgang.

1135 Verehrung: Beschenkung, Geschenk.

1136 Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

1137 Freyberg, Wilhelm Heinrich von (1617-1696).

1138 Milag(ius), Martin (1598-1657).

1139 Regensburg.

1140 *Übersetzung*: "Ratschläge"

1141 *Übersetzung*: "Nachricht"

1142 Plötzkau.

1143 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

1144 Venedig (Venezia).

1145 Genf (Genève).

1146 *Übersetzung*: "Ebenso"

1147 Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660).

1148 *Übersetzung*: "von einer guten vetterlichen Veränderung, die Gott glücklich machen, erhalten und segnen wolle!"

1149 Bern, Stadt und Republik.

1150 nachmünzen: eine Münze nachprägen.

Die pogken, oder kinderblattern<sup>1152</sup>, regieren, undt graßiren, noch gar sehr, zu Deßaw, undt Cöhten<sup>1153</sup>. Gott stewart ferneren landtStrafen!

### 30. Dezember 1652

[[212r]]

den 30<sup>ten</sup>: December 1652.

In publicis<sup>1154</sup>, undt Privatis<sup>1155</sup>, habe ich travaglijret<sup>1156</sup>.

Superintendens Raumerus<sup>1157 1158</sup>, hat mir Ernst Rheinschmidt<sup>1159</sup> vorgeschlagen, zum Pädagogo<sup>1160</sup>, vor meinen *Carl Ursinus*<sup>1161</sup> secundogenitum<sup>1162</sup>. Mais i'ay dés graves considerations, pour cela!<sup>1163</sup>

Travelmann<sup>1164</sup> hat sich präsentiret, umb der Bentheimisch Tecklenburgischen<sup>1165</sup> Ehegelder<sup>1166</sup> willen. Darnach ist er, nacher Plötzkaw<sup>1167</sup>, gezogen. perge<sup>1168</sup>

Victualien von Ballenstedt<sup>1169</sup>, undt aviß<sup>1170</sup>: daß mein alter Schegke, gestern, auf ebener erde, vf die lincke seite, niedergefallen, undt das lingke hinterbein auß dem würbel, gefallen, stehet auf 3 beinen, Jst schwehr, zu curiren!

Item<sup>1171</sup>: das auf dem Quedlinburger holtzwege einem knecht, der Schengkel, zweymal entzwey gefahren werden.

---

1151 Frankreich, Königreich.

1152 Kindsblattern: Windpocken.

1153 Köthen.

1154 *Übersetzung*: "In öffentlichen Sachen"

1155 *Übersetzung*: "Familienangelegenheiten"

1156 travagli(i)ren: arbeiten, sich anstrengen, sich bemühen.

1157 Raumer, Georg (1610-1691).

1158 *Übersetzung*: "Der Superintendent Raumer"

1159 Reinschmidt, Ernst (1624-1683).

1160 *Übersetzung*: "Erzieher"

1161 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

1162 *Übersetzung*: "den Zweitgeborenen"

1163 *Übersetzung*: "Aber ich habe deswegen ernste Überlegungen!"

1164 Travelmann, Gottfried (gest. 1659).

1165 Bentheim-Tecklenburg-Limburg, Moritz, Graf von (1615-1674).

1166 Ehegeld: Mitgift, Aussteuer, Morgengabe (Gabe des Mannes an die neue Ehefrau am Morgen nach der Hochzeit zum Zeichen, dass sie als Jungfrau in die Ehe gegangen sei).

1167 Plötzkau.

1168 *Übersetzung*: "usw."

1169 Ballenstedt.

1170 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

1171 *Übersetzung*: "Ebenso"

Jtem<sup>1172</sup>: das ein weib in Quedlinburgk<sup>1173</sup> nur zwey stufen hoch, von der Treppe, ins hauß, gefallen, undt Mause Todt geblieben. Jst also ein unglücksehliger böser Tag, (vielleicht auch anderstwo), gewesen. Gott bewahre vor mehreren bösen zufällen, unhey! unglück! undt verderben!

### 31. Dezember 1652

[[212v]]

☿ den 31. December 1652.

<3 hasen.>

Mit Hanß Ernst von Freybergk<sup>1174</sup>, welcher allhier<sup>1175</sup> im gasthove liegt, habe ich tractiren<sup>1176</sup> laßen, wegen eines freyen guts, so zu vererben. Er hat es zimlich difficultiret<sup>1177</sup>, da doch, sein Mittvormundt Erlach<sup>1178</sup>, darzu geneigt gewesen. Tobias Steffek von Kolodey<sup>1179</sup> hat mein anbringen, (so gestern Schwartzberger<sup>1180</sup> gethan) wiederholet, undt er der Freybergk hat daß Podagra<sup>1181</sup> bekommen. Gott helfe ihm!

Extra zu Mittage, Doctor Fischer<sup>1182</sup>, gehabt, undt Tobias Steffek von Kolodey[.]

Si sono scoperte stranj cose, nel Gyneceo. Jddîo ammo[l]lisca lj petti, di duro marmo!<sup>1183</sup>

---

1172 *Übersetzung*: "Ebenso"

1173 Quedlinburg.

1174 Freyberg, Hans Ernst von (1605-1669).

1175 Bernburg.

1176 tractiren: (ver)handeln.

1177 difficultiren: erschweren.

1178 Erlach, August Ernst (1) von (1616-1684).

1179 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

1180 Schwartzberger, Jakob Ludwig (gest. 1696).

1181 *Übersetzung*: "Fußgicht"

1182 Fischer, Levin (geb. vor 1611).

1183 *Übersetzung*: "Im Frauenzimmer wurden seltsame Sachen offenbar. Gott möge die Brüste aus hartem Marmor erweichen!"

# Personenregister

- Albinus, Johann Georg 8, 17, 26  
Alemann, Familie 25  
Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt) 4  
Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von 6, 8, 31, 44  
Anhalt-Bernburg, Christian II., Fürst von 3  
Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von 6, 8, 31, 44  
Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg 6, 9, 13, 16, 18, 19, 24, 31, 31  
Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von 6, 8, 31, 44  
Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von 3, 6, 8, 8, 9, 13, 15, 19, 22, 23, 27, 29, 31, 38, 40, 41, 41, 44, 49  
Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von 6, 8, 31, 44  
Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von 6, 8, 9, 14, 15, 22, 23, 25, 26, 27, 29, 31, 33, 40, 41, 41, 44, 48  
Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von 9, 39, 48  
Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von 3, 6, 6, 17, 48  
Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 6, 48  
Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von 37  
Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von 3, 5, 8, 19, 19, 25, 26, 37, 37, 38, 40, 43  
Anhalt-Plötzkau, Elisabeth, Fürstin von 8  
Anhalt-Plötzkau, Johanna, Fürstin von 8  
Anhalt-Plötzkau, Lebrecht, Fürst von 8, 44  
Anhalt-Plötzkau, Sibylla, Fürstin von, geb. Gräfin zu Solms-Laubach 8, 43  
Anhalt-Plötzkau, Sophia, Fürstin von 8  
Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von 2, 3, 5, 6  
Asseburg, Johann August von der 16  
Bähr, Theodor 15  
Banse, Georg 27, 29  
Basarab, Matei 34, 46, 47  
Bayern, Ferdinand Maria, Kurfürst von 3, 25, 33, 36  
Bayern, Maximilian Heinrich, Herzog von 3, 32, 36  
Bentheim-Tecklenburg-Limburg, Moritz, Graf von 49  
Bergen, Johann von 5, 28  
Berndt, Johann 25  
Beucke (2), N. N. 27  
Biörenklou, Mattias 46  
Blake, Robert 11, 35, 45  
Bourbon, Armand de 9, 45  
Bourbon, Gaston de 9, 45  
Bourbon, Louis II de 9, 10, 20, 31, 35, 42, 45  
Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von 2, 3, 10, 11, 15, 33, 36  
Brun, Antoine 22  
Chmelnyzkyj, Bohdan Mychajlowytsch 43, 43  
Chmelnyzkyj, Ruxandra, geb. Lupu 34  
Chmelnyzkyj, Tymofij Bohdanowysch 34  
Christina, Königin von Schweden 46  
Diemen, Karl (1) 24  
Döring, Joachim 3  
Einsiedel, Heinrich Friedrich von 2, 26, 47  
Erlach, August Ernst (1) von 50  
Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) 3, 10, 11, 15, 22, 32, 36, 36, 39, 45  
Ferdinand IV., König (Heiliges Römisches Reich) 4, 36  
Fertschius, Johann Georg 30  
Fischer, Levin 25, 38, 39, 50  
Foucault, Louis 12  
Frantzke, Georg 4, 4  
Freyberg, Hans Ernst von 5, 26, 50  
Freyberg, Wilhelm Heinrich von 48  
Friedrich, Benedikt 27  
Friedrich, Christian 28  
Friedrich III., König von Dänemark und Norwegen 35, 42, 46  
Galen, Christoph Bernhard von 19, 26  
Gise, Otto 31, 34  
Gravenegg, Joachim von 33  
Güder, Philipp 7, 19, 30, 44, 45  
Guericke, Otto von 7, 25  
Haes, Gil(les) de 46

Hake, Heinrich von 5  
 Hammel, Johann Christian 7, 16  
 Heidfeld, Johann Andreas 28  
 Heinsius, Simon 5  
 Heldt, Peter 39  
 Hesius, Andreas (1) 17, 41  
 Hofkirchen, Lorenz von 7  
 Houwald, Christoph von 34  
 Hoym, Christian Julius von 28  
 Innozenz X., Papst 12  
 Islâm III. Giray, Khan (Krim) 46, 47  
 Jahn, Christoph (2) 20, 23  
 Jahn, Nathanael 14, 15, 20, 24  
 Jena, Christoph von 28, 29  
 Johann II. Kasimir, König von Polen 32, 34, 43, 43, 47  
 Johann IV., König von Portugal 21, 47  
 Jonius, Bartholomäus 9, 31, 41  
 Karl II., König von England, Schottland und Irland 21  
 Knesebeck, Hempo (1) von dem 25  
 Knoch(e), Christian Ernst von 3  
 Knüttel, Georg 25  
 Kohlmann, Rudolf 15, 25, 29  
 Köppen, Johann (2) 3, 5  
 Krosigk, Heinrich von 34  
 Krosigk, Jakob Anton von 16, 28  
 Krosigk, Volrad (2) von 28  
 Krosigk, Volrad Ludolf von 27  
 La Tour d'Auvergne, Henri de 11, 20, 32, 42, 47  
 La Trémoille, Henri-Charles de 9, 45  
 Lenthall, William 12  
 Leyen, Karl Kaspar von der 3, 32, 36  
 Lothringen und Bar, Karl IV., Herzog von 11  
 Louise Maria, Königin von Polen, geb. Gonzaga di Nevers 34, 47  
 Ludwig, Paul 5, 7, 24, 27, 45  
 Ludwig XIV., König von Frankreich 20, 47  
 Lupu, Vasile  
 Margarit i de Biure, Josep de 12  
 Marggraf, Daniel 26  
 May, Philipp 22, 23  
 Mazarin, Jules 9, 11, 20, 32, 35, 47  
 Mechovius, Joachim 5, 7  
 Menzelius, Johann 15, 18, 18, 40, 41  
 Menzelius, Johann Abraham 3, 23, 38  
 Mieke, Familie 28  
 Milag(ius), Martin 3, 4, 26, 37, 37, 48  
 Molweide (4), N. N. 29  
 Müller, Gottfried 5  
 Muschwitz (1), N. N. 37  
 Nassau-Siegen, Heinrich, Graf von 14  
 Nassau-Siegen, Maria Magdalena, Gräfin von, geb. Gräfin von Limburg-Styrum und Bronckhorst 14  
 Nettelbeck, Cornelius 28  
 Oberlender, Johann Balthasar 48  
 Orléans, Henri II d' 9, 45  
 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von 10  
 Oxenstierna af Korsholm och Wasa, Bengt Gabrielsson 42, 46  
 Pamphilj, Camillo Francesco Maria 12  
 Paulitz, Christian von 34  
 Pfalz, Charlotte, Kurfürstin von der, geb. Landgräfin von Hessen-Kassel 33  
 Pfalz, Karl (I.) Ludwig, Kurfürst von der 2, 3, 11, 33, 36  
 Pfalz-Neuburg, Wolfgang Wilhelm, Pfalzgraf von 11  
 Pfalz-Simmern, Ruprecht, Pfalzgraf von 36  
 Philipp IV., König von Spanien 11, 21, 31  
 Plato, Joachim 30  
 Preston, Thomas 12  
 Preußner, Thomas 36  
 Raumer, Georg 49  
 Recke, Dietrich Adolf von der 33  
 Reichardt, Georg 16, 23, 24, 26, 30, 40, 44, 47  
 Reinschmidt, Ernst 49  
 Reinschmidt, Johann Christian 28  
 Rindtorf, Abraham von 40, 47  
 Rindtorf, Helena von, geb. Bohusch von Ottoschütz 9, 18, 41, 41  
 Riva, Giacomo da 46  
 Röber, Ludwig 48  
 Röder, Ernst Dietrich von 14  
 Röder, Familie 14  
 Roggendorf, Georg Ehrenreich (1) von 14  
 Roggendorf, Georg Ehrenreich (2) von 14, 16

Rothe, Johann Wenzel 19  
 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von 3, 5,  
 10, 26, 33, 36, 39  
 Sachsen-Gotha-Altenburg, Ernst I. (der  
 Fromme), Herzog von 4  
 Sachsen-Weimar, Wilhelm IV., Herzog von 4  
 Salmuth, Tobias Heinrich 15  
 Schaffgotsch, Barbara Agnes von, geb.  
 Herzogin von Schlesien-Liegnitz-Brieg-  
 Wohlau 7  
 Schaffgotsch, Christoph Leopold, Graf von 7  
 Schaffgotsch (3), N. N. von 7, 9, 16, 18, 18, 19,  
 25, 31, 37, 41, 41  
 Schlesien-Brieg-Liegnitz-Ohlau-Wohlau,  
 Christian, Herzog von 14, 18  
 Schlesien-Brieg-Liegnitz-Ohlau-Wohlau,  
 Louise, Herzogin von, geb. Fürstin von  
 Anhalt-Dessau 14, 17  
 Schlesien-Liegnitz-Wohlau, Georg Rudolf,  
 Herzog von 7  
 Schleswig-Holstein-Sonderburg-Wiesenburg,  
 Charlotte, Herzogin von, geb. Herzogin von  
 Schlesien-Brieg-Liegnitz-Wohlau 14, 17, 18  
 Schönau, Johann Franz von 33  
 Schönborn, Johann Philipp von 3, 32, 36  
 Schrickel, Johann 4  
 Schulenburg, Johann Kasimir von der 24  
 Schwarzenberger, Jakob Ludwig 25, 26, 50  
 Schwarzburg-Rudolstadt, Anna Sophia, Gräfin  
 von, geb. Fürstin von Anhalt 4  
 Seese, Christoph 38  
 Sekyrka von Sedschitz, Ladislaus Pribik 9, 18,  
 41, 41  
 Senf, Johann 8, 44  
 Siebe, Christoph 26  
 Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu,  
 geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 6, 8, 31,  
 44  
 Stammer, Henning (von) 28  
 Steffek von Kolodey, Tobias (2) 9, 19, 26, 30,  
 34, 41, 41, 47, 50  
 Sutorius, Wolfgang 30  
 Teichmann, Johann 27  
 Theopold, Cäcilie Christina, geb. Flemming 26  
 Tornau, Martin (2) 16, 17, 26, 27, 39, 40  
 Travelmann, Gottfried 6, 28, 38, 40, 49  
 Tromp, Maarten Harpertszoon 11, 35, 45  
 Trotha, Wolf Friedrich von 24  
 Villiers, George 21  
 Wallwitz, Johann Esche von 18, 18, 19, 29, 30,  
 48  
 Wartenberg, Franz Wilhelm, Graf von 33  
 Werder, Dietrich von dem 2, 28  
 Wietersheim, Heinrich Julius von 28  
 Wilhelm III., König von England und Irland 10  
 Wogau, Maximilian 31  
 Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin  
 von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 6, 8,  
 31, 44  
 Zaunschleiffer, Elisabeth, geb. Curdes 5  
 Ziegesar (2), N. N. von 34  
 Ziering, Familie 25

# Ortsregister

- Aachen 11, 35  
Aken 7  
Alsleben 31, 34  
Anhalt, Fürstentum 6  
Anhalt-Bernburg, Fürstentum 26  
Anhalt-Köthen, Fürstentum 3, 26  
Anhalt-Zerbst, Fürstentum 3, 37  
Askanien (Aschersleben), Grafschaft 19  
Baalberge 25  
Ballenstedt 17, 18, 30, 34, 37, 40, 49  
Barcelona 12, 21, 47  
Basel, Hochstift 35  
Beresteczko (Berestetschko) 43  
Berlin 10, 11, 17  
Bern, Stadt und Republik 48  
Bernburg 3, 6, 13, 24, 25, 29, 30, 31, 37, 40, 50  
Bernburg, Bergstadt ("Vorm Berge") 39  
Blankenburg (Bad Blankenburg) 4  
Böhmen, Königreich 5, 36  
Bornische Aue 33  
Bourgogne 31  
Breisach am Rhein 33  
Breslau (Wroclaw) 10, 42, 44  
Brüssel (Brussels, Bruxelles) 10  
Candia (Irákليون) 46  
Collioure 12  
Crossen an der Oder (Krosno Odrzanskie) 34, 44, 47  
Dänemark, Königreich 11, 13, 21, 36, 42, 45, 46  
Danzig (Gdansk) 43  
Den Haag ('s-Gravenhage) 21, 22  
Dessau (Dessau-Roßlau) 14, 17, 18, 20, 25, 30, 39, 40, 48  
Dohndorf 28  
Dresden 10, 11, 34  
Dröbelscher Busch 29  
Duinkerke (Dunkerque, Dünkirchen) 12  
Elsass 33, 35, 42, 45  
England, Commonwealth 9, 11, 21, 21, 32, 35, 45  
Erfurt 9, 25, 31, 33, 35, 42  
Ermsleben 14  
Europa 36  
Fichtelberg 25  
Frankreich, Königreich 10, 12, 15, 20, 21, 31, 35, 45, 47, 48  
Freckleben 18  
Genf (Genève) 48  
Gennep 12  
Gernrode 28  
Gotha 4, 7  
Greiffenstein (Gryf), Burg 7  
Güsten 5  
Halle (Saale) 7, 16, 20, 30, 31, 34, 44  
Hannover 15, 47  
Harzgerode 9  
Hecklingen 29  
Heidelberg 33  
Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation) 5, 11, 35  
Hoym 24  
Indien 12, 47  
Irland, Königreich 11, 12  
Italien 15, 47  
Jülich, Herzogtum 11, 35  
Kaiserslautern 47  
Katalonien, Fürstentum 21, 47  
Könitz 4, 4  
Kopenhagen (København) 35  
Köthen 49  
Krakau (Kraków) 34  
Kranichfeld 38  
Kreta (Candia), Insel 46  
Krim, Khanat 21, 32, 34, 42, 43, 46  
Kronborg, Schloss (Helsingør) 42  
Krumbholz (Krumbhals) 22  
Kynast (Chojnik), Burg 7  
La Rochelle 12  
Leipzig 34, 44  
Leucate 12  
Lissabon (Lisboa) 12, 21  
Litauen, Großfürstentum 32, 34, 47  
Lösewitz (Lösewitzer Werder) 27  
Lothringen, Herzogtum 35, 42, 45  
Lübeck 21

Lüneburg, Fürstentum 11  
 Madrid 12  
 Magdeburg 7  
 Meierij van 's-Hertogenbosch 11  
 Meißen, Markgrafschaft 39  
 Navarra (Basse Navarre), Königreich 11  
 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben  
 Vereinigten Provinzen) 11, 11, 13, 21, 21,  
 22, 32, 36, 45  
 Niedersächsischer Reichskreis 35, 46  
 Norburg (Nordborg) 16  
 Nürnberg 33  
 Oberdeutschland (Süddeutschland) 45  
 Osmanisches Reich 13, 22, 32, 34, 42, 43, 46  
 Ostindien 21  
 Paris 9, 11, 20  
 Plötzkau 19, 29, 40, 48, 49  
 Polen, Königreich 21, 29, 32, 32, 34, 42, 43, 46  
 Poley 28  
 Portugal, Königreich 12, 21, 33  
 Prag (Praha) 10, 15, 18, 19, 22, 33, 39, 42, 46  
 Quedlinburg 50  
 Regensburg 2, 10, 10, 19, 21, 25, 32, 36, 37,  
 38, 42, 45, 46, 48  
 Rethel 10  
 Rom (Roma) 12  
 Sainte-Menehould 10, 20  
 Sandersleben 17, 20  
 Saporoger Sitsch, Hetmanat 21, 32, 34, 42, 43,  
 46  
 Schlesien, Herzogtum 7, 15, 18  
 Schottland, Königreich 32, 36, 45  
 Schwarzburg-Rudolstadt, Grafschaft 4  
 Schweden, Königreich 13, 21, 32, 35, 36, 42,  
 45  
 Schweiz, Eidgenossenschaft 33, 35, 45  
 Siena 39  
 Spanien, Königreich 10, 12, 12, 20, 22, 32, 33,  
 35, 42, 45, 47  
 Speyer 29  
 Straßburg (Strasbourg) 33, 35  
 Straubing 22  
 Tecklenburg 38, 40  
 Tecklenburg, Grafschaft 28  
 Themse (Thames), Fluss 12, 35, 45  
 Toul 20  
 Ungarn, Königreich 13, 22, 35  
 Vechta 16, 26  
 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia) 13,  
 21, 35, 46  
 Venedig (Venezia) 48  
 Verdun 10, 20  
 Wien 10, 15  
 Wittenberg (Lutherstadt Wittenberg) 25  
 Wulfen 40  
 Zerbst 5, 29, 38  
 Leczna 29  
 Lowicz 43

# Körperschaftsregister

Anhalt, Landstände 37  
Bernburg, Rat der Bergstadt 23, 27  
England, Parlament (House of Commons und  
House of Lords) 9, 12  
Halberstadt, Domkapitel 15, 28  
Hanse(bund) 21  
Kurfürstenverein 11  
Malteser (Ordo Militiae Sancti Joannis  
Baptistae Hospitalis Hierosolymitani) 13  
Niederlande, Generalstaaten 10  
Universität Wittenberg 30